

Fuldaer Land-Bote



KW 51, Samstag, 21. Dezember 2024

Das lokale Mitteilungsblatt

Ausgabe F 2



Verherrlicht ist Gott in der Höhe / und auf Erden ist Friede / bei den Menschen seiner Gnade. (Lk 2, 14) Bild: Arnie Bragg auf Pixabay

Die Nähe Gottes spüren

Liebe Leserinnen, liebe Leser, jedes Jahr freue ich mich, wenn die ersten Weihnachtsbriefe und -karten in meinem Briefkasten landen. Da gibt es zum Beispiel Bilder von Krippenszenen aus alten Kirchen, Hochglanz-Karten mit Rentier und Glitzerschnee oder mit Füller geschriebene Briefe, denen ein Strohstern oder etwas anderes Selbstgebasteltes beiliegt. So unterschiedlich sie sind – ich freue mich über alle! Und manchmal berührt mich eine Karte ganz besonders. Im vergangenen Jahr war das die Weihnachtskarte eines Kollegen: Sie zeigt einen sternförmigen Pflasterstein irgendwo in Italien. Er sieht ganz schlicht aus, ohne Glitzer und ohne Hinweis, dass er etwas Besonderes wäre. Nur ein Stein auf einer Straße, aber eben auch ein Stern! Ich schaue ihn an und denke:



Foto: medio.tv/schauderna

Was für ein passendes Bild! Genau so ist das doch mit Gottes Botschaft an uns. So wie man diesen kleinen Stern in der Hektik des Alltags leicht übersieht, so ist es auch mit dem, was Gott uns zu sagen hat. Gott ist mitten unter uns, aber oft nehmen wir es nicht wahr. Dieser Stern auf der Straße, auf dem harten Pflaster des Alltags, ist da für mich wie ein

Fingerzeig. Anders als der helle Stern in der Weihnachtsgeschichte leuchtet er nicht am Firmament. Aber seine Botschaft ist die gleiche: Gott kommt zu uns. Er kommt in diese Welt. Und wo er wirkt, da geschieht Ungewöhnliches, da verändert sich was. Gott wird Mensch, teilt mit uns das, was Leben ausmacht, sucht mit uns Frieden und bringt uns Licht! Oft geschieht das, ohne dass wir es gleich sehen. Es geschieht fernab vom Weihnachtsrummel und nicht unbedingt dort, wo uns die Anbieter von Konsum Glück und Harmonie versprechen. Sondern es geschieht, wo Menschen durch Jesu Botschaft neuen Mut schöpfen: in schwierigen Konflikten oder persönlicher Verzweiflung, in einem Krankbett, nach einem endgültigen Abschied oder wenn das, was im Leben Sicherheit gibt, plötzlich ins Rutschen kommt. Und es geschieht, wo Menschen einander zum Christus werden und

sich helfen, wo jemand in Not geraten ist oder Unterstützung braucht. Mich hat die Weihnachtskarte meines Kollegen angeregt, zur „Sternensucherin“ zu werden. An den unterschiedlichsten Orten habe ich welche gefunden: in Kirchen, in Kinderzimmern, an Altenheimbetten und in Beratungsstellen für Menschen in Krisen. Als „Sternensucherin“ halte ich die Augen offen: Wo finde ich im Alltag Spuren von Gottes Wirken? Wo spüre ich etwas von seiner Nähe? In welchen Situationen erlebe ich, dass das Reich Gottes bereits angebrochen ist? Ich wünsche Ihnen in dieser Weihnachtszeit offene Augen für die Sterne in Ihrem Leben und in Ihrer Nachbarschaft und für das Wirken Gottes an diesen Orten – auch in dem, was wir füreinander tun. Ihre

Beate Hofmann
Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Heute mit Beilagen in Teilausgaben

XXXLutz	Gemeindeblatt Ranstadt	hagebaumarkt mit gardencenter
nah & gut	MEDIMAX	Polsterwelt
3dwell	WIEGAND	Kempf
PENNY	MIX Markt	EDEKA Kirchner
HERKULES	Metzgerei Baumann	BENZING
expert klein	HIT	Philipp
SCOUT24	Clever Fit Friedberg	Netto Marken-Discount
porta	GLOBUS	ALDI
tegut...	Abfallkalender Büdingen	EDEKA
		ROF
		nahkauf

Am Weihnachtstag

Annette von Droste-Hülshoff

Still ist die Nacht; in seinem Zelt geborgen,
Der Schriftgelehrte späht mit finstren Sorgen,
Wann Judas mächtiger Tyrann erscheint;
Der, Vorhang lüftet er, nachstarrender lange
Dem Stern, der gleitet über Äthers Wange,
Wie Freudenzähre, die der Himmel weint.

Und fern vorn Zelte über einem Stalle.
Da ist's, als ob aufs nied're Dach er falle;
In tausend Radian sein Licht er gießt.
Ein Meteor, so dachte der Gelehrte,
Als langsam er zu seinen Büchern kehrte.
O weißt du, wen das niedre Dach umschließt?

In einer Krippe ruht ein neugeboren
Und schlummernd Kindlein; wie im Traum verloren
Die Mutter knieet, Weib und Jungfrau doch.
Ein ernster, schlichter Mann rückt tief erschüttert
Das Lager ihnen; seine Rechte zittert
Dem Schleier nahe um den Mantel noch.

Und an der Türe steh'n geringe Leute,
Mühsel'ge Hirten, doch die ersten heute,
Und in den Lüften klingt es süß und lind,
Verlorne Töne von der Engel Liede:
„Dem Höchsten Ehr' und allen Menschen Friede,
Die eines guten Willens sind!“

Mittelhessen-Bote

An der Schwelle zum neuen Jahr sagen wir Dank
für das uns bisher erwiesene Vertrauen und
verbinden damit unsere besten Wünsche.

Allen unseren Lesern, Kunden,
Mitarbeitern, Freunden und Bekannten

ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes,
friedvolles und vor allem
gesundes neues Jahr!

Oliver Naumann
Verleger und
Geschäftsführer

Jochen Grossmann
Geschäftsführer

Thomas Welz
Chefredakteur

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG

NEU IN GELNHAUSEN

SCHMIDTGASSE 13-15

An- und Verkauf von Gold, Schmuck, Möbeln, Antiquitäten, Porzellan, Spielwaren, Teppichen und Haushaltsauflösungen!

EURO ANTIKMARKT

Telefon/WhatsApp: 0160-5684992
euro.antik25@gmail.com

Montag bis Samstag: 11.00-18.00 Uhr

Hommage an den Wegbereiter Leonard Bernstein

Ensemble Classique gastiert in Fulda

Fulda. Am Sonntag, 9. Februar um 18 Uhr kommen Freunde des Brass im Stadtschloss Fulda auf ihre Kosten: Das international renommierte Ensemble Classique spielt anlässlich des 35. Todestages Leonard Bernsteins in 2025 im Fürstensaal auf.

Es erklingen an diesem Abend unter anderem Arrangements von Werken Wolfgang Amadeus Mozarts, Duke Ellingtons und natürlich Leonard Bernsteins.

Das Ensemble

Das Blechbläsersextett wurde 1986 in Bad Wörishofen gegründet. Seit dem grandiosen Debüt beim Schleswig-Holstein Musik-Festival im Jahre 1989 tourt das Ensemble in den bedeutendsten Musikmetropolen rund um den Globus.

Bei ihren Auftritten im Rahmen namhafter Musikfestivals u. a. Schleswig-Holstein Musik-Festival, Rheingau Musik Festival, Internationa-

ler Salzburger Festspielsommer, Ludwigsburger Festspiele oder zahlreicher Open-Air- und Schlosskonzerte, überzeugen die Künstler mit brillanter Stilentfaltung sowie ausgeprägter musikalischer Präsenz.

Der einzigartige homogene Klang, die technische Brillanz sowie die superbe Musikalität ließen das Ensemble Classique rasch zu den international renommiertesten, bekanntesten und beliebtesten Blechbläserensembles unserer Zeit aufsteigen.

Gemäß dem Zitat ihres Wegbereiters Leonard Bernstein „Let’s make music as friends“ strahlt das Ensemble auf der Bühne gegenüber seinen Zuhörern eine unwiderstehliche Anziehungskraft aus. Beliebte sind jene Künstler, denen das Publikum glaubt, dass sie nicht für sich selbst spielen, sondern für die Menschen, die ihnen zuhören.

Tickets sind erhältlich unter [reservix.de](#) sowie an den Geschäftsstellen der Fuldaer Zeitung.

Öffnungszeiten des Ticketshops zum Jahreswechsel

Fulda. Der Ticketshop des Schlosstheaters ist ab Montag, 23. Dezember, 13 Uhr bis einschließlich Freitag, 3. Januar geschlossen. Bis zum 23. Dezember, 13 Uhr können zu den regulären Öffnungszeiten Tickets, Abonnements zu Weihnachten und Gutscheine erworben werden. Der Onlineshop ist auch während der Feiertage durchgehend verfügbar ([www.schlosstheater-fulda.de](#)). Ab dem 6. Januar ist der Ticketshop wieder ab 10 Uhr geöffnet.

mit dem Mund anziehen	Kurort an der Ital. Riviera	Kfz-Z. Slowenien	Verbandsmüll	frz.-am. Schriftsteller (Julien) †	veraltet: Bauernhofangestellter	schwierig, heikel	heftig, dringlich	Verteidigung	Suppensüssel	lat.: Zorn	Engherzigkeit, Knäuserei
▶	▶	▶		▶		Donau-Zufluss in Bayern	▶		fries. Männer- u. Frauenname	▶	
badischer Rhein-Zufluss	▶		hellhaarige Frau		erzählende Dichtkunst	▶		ungeordnet, verworren			wechselnde Meeresbeweg.
▶					dt. TV-Modoratorin (Inka)	Verbindungsstelle, Furche	▶		Itlis (Jägersprache)	▶	
dt. Schauspieler (Ger) † 1988		afroamerik. Musikrichtung	munter, rege, aktiv	▶				chines. Beere	Wortanhängsel	japan. Selbstverteidigung	Zirkuskünstler
▶						rätomanische Sprache	Stadt und Provinz in Spanien	▶			▶
alter Name des Januars	Gewässer i. Dreiländereck A, CH und D		veraltet: Beinkleid im Stil v. Jeans	in den Boden ableiten	Erfrischungsgetränk (kurzw.)	▶			Fest, Fete	▶	
deutsches Parlament	▶						moderne Kultfigur	Erfolgsbuch, -film		Magnetende	Schrei
▶					Astwerk	portug.: scharfe Chili (2 Wörter)	▶				▶
frz. Komödien-dichter † 1673		dicht dabei		US-Filmkomiker (Jerry) † 2017	bargeldloser Zahlungsverkehr	▶		zweites Buch Mosis			
fernab	▶						dt. Tischtennis-spieler (Timo)	das Millionenfache e. Einheit	Man-sarden-wohnung (engl.)	▶	
herankommen	▶				Reformator aus Böhmen † 1415	vulkanisches Gestein	▶		AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS ■ E ■ B ■ B ■ F ■ B ■ B ■ B ■ ■ ■ ■ S ■ P ■ H ■ A ■ E ■ R ■ O ■ H ■ R ■ A ■ A ■ B ■ E ■ ■ P ■ O ■ E ■ M ■ E ■ I ■ N ■ B ■ E ■ E ■ R ■ E ■ I ■ S ■ ■ R ■ E ■ I ■ B ■ U ■ N ■ G ■ E ■ S ■ N ■ U ■ R ■ S ■ ■ O ■ E ■ T ■ Z ■ I ■ O ■ N ■ G ■ R ■ I ■ T ■ T ■ O ■ R ■ ■ S ■ G ■ Z ■ E ■ R ■ R ■ E ■ N ■ L ■ A ■ M ■ B ■ D ■ A ■ ■ S ■ T ■ A ■ T ■ U ■ R ■ E ■ D ■ U ■ E ■ N ■ A ■ E ■ ■ ■ B ■ O ■ E ■ S ■ T ■ K ■ I ■ W ■ I ■ B ■ O ■ R ■ K ■ U ■ ■ ■ J ■ B ■ U ■ T ■ A ■ N ■ E ■ ■ E ■ A ■ U ■ T ■ O ■ ■ ■ W ■ O ■ T ■ A ■ N ■ E ■ ■ A ■ N ■ K ■ R ■ E ■ I ■ D ■ E ■ N ■ ■ E ■ ■ H ■ P ■ U ■ N ■ K ■ U ■ ■ ■ S ■ U ■ N ■ D ■ ■ E ■ R ■ B ■ A ■ C ■ H ■ T ■ ■ T ■ A ■ N ■ Z ■ ■ B ■ O ■ O ■ M ■ A ■ N ■ Z ■ E ■ I ■ G ■ E ■ ■ ■ E ■ N ■ M ■ A ■ S ■ S ■ E ■ U ■ R ■ F ■ ■ ■ R ■ I ■ P ■ S ■ E ■ R ■ F ■ R ■ E ■ U ■ T ■		
engl.: Schau	▶			König in der Weihnachts-geschichte							
Israel. Politiker (Shimon) † 2016		eine Winkel-funktion	▶			Platz im Theater	▶				
▶				die Fixsterne betref-fend	▶						1310

80. Jahrestag der Katastrophe im Krätzbachtunnel

Gedenkveranstaltung am Freitag, 27. Dezember, um 11 Uhr

Fulda. Der 27. Dezember 1944 gilt als einer der schwärzesten Tage in der Geschichte der Stadt Fulda: Durch einen Luftangriff amerikanischer Bomber auf den damaligen Fuldaer Verschiebebahnhof wurde eine darunterliegende provisorische Luftschutzanlage verschüttet, der sogenannte Krätzbachbunker, in dem rund 1000 Menschen Zuflucht gesucht hatten. Die Katastrophe forderte 707 Menschenleben. Unter den Opfern waren Hunderte Beschäftigte der Firma Mehler, darunter auch zahlreiche Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter aus Osteuropa.



Gedenkstein am Krätzbachbunker.

Foto: Stadt Fulda

Aus Anlass des 80. Jahrestags der Katastrophe im Krätzbachtunnel lädt die Stadt Fulda am Freitag, 27. Dezember, um 11 Uhr zu einer Gedenkveranstaltung ein. Alle Interessierten sind zu der Feierstunde mit Kranzniederlegung am Gedenkstein in der Mehlerstraße herzlich eingeladen. Als Redner ist Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld vorgesehen, als Vertreter der Kirchen sprechen Pfarrer Jörg Scheer von der Christuskirche und Diakon Michael Friedrich von der Stadtpfarrei Fulda.

Hintergrund: Die Krätzbach-Katastrophe

Fulda spielte eine Sonderrolle im Bombenkrieg des Zweiten Weltkrieges. Und zwar, wenn man sich die erschreckenden Zahlen vor Augen hält: Fulda hatte damals 34.000 Einwohner und zählte 1620 Luftkriegstote beziehungsweise Bombenopfer. Das bedeutet, das Verhältnis zwischen Stadtgröße und Bombenopfern war ein Besonderes: 3,1 Prozent der Bevölkerung Fuldas starben durch den Luftkrieg. Zum Vergleich: Hamburg z.B. hatte einen Prozent-

wert von 2,8, wobei natürlich die Einwohnerzahl sehr viel höher war. Es gab gleichwohl nur wenige Städte in Deutschland, die eine höhere Relation zwischen Einwohnerzahl und Bombenopfern hatte als Fulda. Wenn man auf die Ursachen schaut, fällt schnell der Begriff der Katastrophe im Krätzbachtunnel: Allein 707 Tote gab es dort beim Angriff vom 27. Dezember 1944 zu beklagen – es war die größte Zahl an Menschen, die während des gesamten Krieges in Deutschland in einer einzelnen Luftschutzeinrichtung den Tod fand. In dieser Hinsicht nimmt Fulda eine traurige Ausnahmestellung ein. Aber um was genau handelte es sich eigentlich bei diesem „Bunker“? Im Prinzip war er nicht mehr als ein verstärkter Wasserdurchlass für den Krätzbach, der noch etwa heute nahe dem alten Lokschuppen auf etwa 400 Metern Länge die Gleisanlagen unterquert. Die Schutzeinrichtung war aus der Not geboren: 1941 musste die Firma Mehler für ihre Beschäftigten, deren Zahl damals nicht zuletzt aufgrund zahlreicher Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in die Tau-

sende ging, eine Schutzeinrichtung einrichten. Im selben Jahr prüfte eine Kommission den Bachdurchlass auf seine Tauglichkeit als Luftschutzeinrichtung. Das Urteil fiel positiv aus, denn der Bachlauf besaß eine mehrere Meter dicke Erdatbedeckung, zwei Ein-/Ausgänge und eine Betondecke. Diese war allerdings sehr dünn. Trotzdem genügte der Wasserdurchlass den Anforderungen, er wurde behelfsmäßig zu einer Luftschutzeinrichtung ausgebaut. Doch im Ernstfall bot dieser Bunker keinen Schutz – er wurde vielmehr zur tödlichen Falle. Am 27. Dezember 1944 begann gegen 12.37 Uhr der Angriff auf den Verschiebebahnhof. Zwei Bomben verschütteten den westlichen Tunneleingang, zwei weitere drückten in etwa 160 Metern Entfernung davon die Decke des Tunnelbauwerks ein – Hunderte Menschen waren eingeschlossen. Verzweifelt versuchten sie, mit den im Bunker vorhandenen Werkzeugen sich zu befreien, was sich aber als aussichtslos erwies, weil das aufgeschüttete Material des Bahndamms immer wieder

nachrutschte. Mit denselben Problemen hatten auch die Retter zu kämpfen, die von Osten her verzweifelt versuchten, eine Röhre zu den Verschütteten zu graben. Doch nur rund 150 Menschen konnten gerettet werden. Viele der Opfer, vor allem auch die rund 250 getöteten ausländischen Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter, haben ihre letzte Ruhestätte am Fuldaer Zentralfriedhof gefunden.

Im vergangenen Jahr hatten Schülerinnen und Schüler der Richard-Müller-Schule in einem Projekt in Kooperation mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, der Katholischen Akademie im Bistum Fulda sowie dem Rotary-Club Fulda die Gräber der Opfer am Zentralfriedhof wieder freigelegt, die Geschichten der Toten recherchiert und auf diese Weise mit dazu beigetragen, dass die Opfer der Krätzbach-Katastrophe nicht in Vergessenheit geraten.

Weiterführende Literatur: Günter Sagan: Fulda 1944 – Die Katastrophe im Krätzbachbunker, Verlag Michael Imhof, Petersberg.

Hilfe im Notfall

Polizei 110 · Feuerwehr 112 · Rettungsdienst 112
Giftnotruf (061 31) 19240

Altkreis Schlüchtern

21. bis 27. Dezember 2024

Ärzte

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Kinzig-Ost

Gelnhausen, Linsengericht, Hasselroth, Freigericht, Gründau (Lieblos, Rothenbergen und Niedergründau), Biebergemünd, Brachtal, Birstein, Wächtersbach, Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Sinnthal, Steinau a. d. Straße, Jossgrund, Flörsbachtal, Schlüchtern.

Der regionale **Ärztliche Bereitschaftsdienst** ist erreichbar außerhalb der Praxiszeiten unter **Tel. 116117**. Wenn die Beschwerden keinen Aufschub bis zur regulären Sprechstunde erlauben, können Sie auch die Bereitschaftsdienstzentrale aufsuchen. Die **Bereitschaftsdienstzentrale in Schlüchtern** in den Main-Kinzig-Kliniken ist geöffnet am Wochenende Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen und Brückentagen ab 8.00 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag ab 14.00 Uhr, jeweils bis 22.00 Uhr.

■ Apotheken

Der Wechsel der Dienstbereitschaft auf die nächste dienstbereite Apotheke erfolgt täglich zwischen 8.30 und 9.00 Uhr.

- 21.12.24:** ■ **Löwen-Apotheke**, Sinnthal-Sterbfritz
Brückenaauer Str. 34 (066 64) 9 61 00
- 22.12.24:** ■ **Kalbach-Apotheke**, Kalbach
Hauptstr. 10a (066 55) 91 11 96
- 23.12.24:** ■ **Alte Apotheke**, Flieden
Schlüchterner Str. 2 (066 55) 42 42
- 24.12.24:** ■ **Coestersche Apotheke**, NeuhoF
Fuldaer Str. 1 (066 55) 50 25
- 25.12.24:** ■ **Löwen-Apotheke**, Sinnthal-Sterbfritz
Brückenaauer Str. 34 (066 64) 9 61 00
- 26.12.24:** ■ **Altstadt-Apotheke am Markt**, Fulda
Robert-Kircher-Str. 9 (0661) 79 00 9
- 27.12.24:** ■ **Bahnhof-Apotheke**, NeuhoF
Bahnhofstr. 7 (066 55) 9 86 86 13

Weihnachtskonzert begeistert in Schlüchtern

Musikalische Ensembles des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums verzaubern die Stadtkirche

Schlüchtern. Nikolausabend, Evangelische Stadtkirche St. Michael in Schlüchtern, 18.30 Uhr: Das Kircheninnere ist schon gut gefüllt, dabei sind es noch 30 Minuten bis zum Beginn von „Weihnachtsklänge“, dem Weihnachtskonzert der musikalischen Ensembles des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums. Punkt 19 Uhr beginnt die Big Band, einer inzwischen schon fünfundzwanzigjährigen Tradition folgend, mit „Call of Christmas“ den musikalischen Abend, der nun schon zum dritten Mal von allen musikalischen Ensembles des Gymnasiums bestritten wird.

Abwechslungsreiche Darbietungen

Dem stimmungsvollen Einstieg folgten viele weitere abwechslungsreiche musikalische Höhepunkte, moderiert durch die beiden Schülerinnen Anna Wachenfeld und Maja Trageser.

Ein noch neuer Bestandteil dieser Vielfalt sind die Schülerinnen und Schüler der Musikprofilgruppe, die die Big Band auf der Bühne ablösen und mit einer abenteuerlichen Kombination aus den verschiedensten Instrumenten, wie z.B. Geige, Flöte, Klarinette, Trompete, Saxophon bis hin zu Boomwhackers, und unter der Leitung von Jan Blum, erste Schritte beim gemeinsamen Musizieren von „Up on the Housetop“ erfolgreich gingen.

Nach der Begrüßung durch die Hausherrin, Pfarrerin Schneider, nahmen die Kids of Sound Aufstellung im Altarraum und boten unter der Leitung von Karin Vogel „Alle Jahre wieder“, ein Weihnachtslied aus dem 19. Jahrhundert, mit ihren hellen Kinderstimmen und lachenden Gesichtern dar. Den Inhalt des Liedes illustrierend wurden den Zuhörern von einigen Schülerinnen selbst gemalte Bilder gezeigt. Es folgte mit „Kling Glöckchen“ ein weiteres deutsches Weihnachtslied, das vom Chor sogar eigenhändig mit Schellen und Metallophenen instrumental begleitet wurde. Beim schwungvollen „Santa Claus is coming“ waren die Begeisterung und die Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest zu spüren.

Die Junior Bigband, unter der Leitung von Philipp Botte und Sarah Eimann, bildete den nächsten Programmpunkt. Unterstützt von einigen wenigen älteren Schülerinnen und Schülern zeigten die jungen Instrumentalisten, was sie im letzten Jahr gelernt hatten. Ob mit gutem Groove, akzentuierten Klatscheinlagen oder klangvollen Melodien, schon das erste Arrangement, „Christmas Spiritual“, eine moderne,



Musikalische Vielfalt in der Stadtkirche.

weihnachtliche Gospel-Rock-Kombination, überzeugte. Ein Schüler, kostümiert als Schaffner, piff den sich anschließenden beschwingten „Polar-Express“ aus dem gleichnamigen Film an, ein wahres Gute-Laune-Stück. Wer genau lauschte, konnte auch im Stück immer wieder den Klang der Zugpfeife entdecken und das Stampfen der Lok im Rhythmus spüren, der ansteckend wirkte. Den Höhepunkt bildete aber „Feliz Navidad“, das einerseits mit Weihnachtsmützen für weihnachtliches Flair, andererseits mit Maracas und Mexikanerhut für lateinamerikanisches Feeling sorgte. Der mitreißende Latin-Rhythmus und die eingängige Melodie, die durch die unterschiedlichen Instrumentengruppen wechselte, führte zum ersten langanhaltenden Applaus und zu Begeisterungsrufen.

Besinnliche und mitreißende Momente

Für einen besinnlichen Moment sorgten im Anschluss „Les oiseaux chanteurs“, was übersetzt die Singvögel bedeutet. Die vier Schülerinnen, die bei Karin Vogel im Vocalcoaching (ein Bestandteil des Musikprofils) sind, sangen mit klaren, weichen Stimmen das wundervolle Liebeslied „Snowman“ von Sia, begleitet von Meika Arzer am Klavier.

Und mit Gesang ging es weiter: Die Teens of Music, 13 Schülerinnen und zwei Schüler, auch unter der Leitung von Karin Vogel, zeigten mit zwei weihnachtlichen Liedern ihr Können: „Sei ein Licht in der Welt“, ein modernes geistliches Lied, von sanft melancholisch bis kraftvoll intoniert, und „Mary did you know“, eines der schönsten

Weihnachtlieder für Chorsängerinnen und -sänger. In beiden Liedern begeisterten auch Solistinnen die Zuhörer, Anna Wachenfeld mit gluckenhellem Sopran und Emelie Christ mit einer klaren warmen Altstimme. Dem standen die Chorstimmen in nichts nach, denn auch das anspruchsvolle zweite Lied mit enormer Range meisterten sie bravourös. Am Klavier wurde der Chor von Meike Arzer bzw. Philipp Botte begleitet.

Nach einer Stunde Konzert füllte sich nun der Altarraum mit der Big Band und den Kids of Sound, die gemeinsam mit dem Publikum, das zum Mitsingen aufgefordert war, mit einer Swingversion von „Go Tell it on the Mountain“ den Kircheninnenraum zum Klingen brachten. Unter der wechselnden Leitung von Jan Blum und Markus Deberle bot die Big Band in der zweiten Konzertsunde nun ein vielfältiges, abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm. Ob mit „To Dance in a Secret Garden“, das die Zuhörer in den Kanadischen Winter entführte, oder „The Cream of Clapton“, einem Medley aus „Wonderful tonight“, „Layla“ und „Tears in Heaven“, für Blasorchester dynamisch und instrumental abwechslungsreich arrangiert. Sogar die Piccoloflöte kam hier zum Einsatz. Ob mit dem Lied „Merry Christmas Everyone“, das eigentlich schon für vergangenes Jahr von Jan Blum arrangiert worden war und ein Jahr in der Schublade überdauerte, bevor es nun aufgeführt werden konnte. Das vorwärtstreibende schwungvolle Arrangement animierte das Publikum zum Mitklatschen und bot den Solistinnen Anna Wachenfeld (Gesang) und Maj

Trager (Tenorsaxophon) die Gelegenheit, ihr Können zu zeigen. Oder mit „21 Guns“ der Gruppe Green Day, der ein Aufruf zum Frieden und zur Abkehr von Gewalt ist. Vom „Punkigen“ des Originalsongs war nichts mehr zu spüren, stattdessen erklang die getragene Melodie in den Holzbläsern, allmählich ergänzt durch Schlagzeug und Blechbläser bis zum strahlenden vollen Orchestersound. Als Solistin glänzte in der zarten Bridge Mareike Bös am Altsaxophon. Anschließend versprühte „Santa Baby“ noch einmal Swingfeeling, charmant gesungen von Anna Wachenfeld. Und schon folgte das weihnachtlich besinnliche „Mentis“ (lateinisch für Besinnung) vom jungen deutschen Komponisten Thimo Kraas als letzter Programmpunkt. Hierin wurden die Melodie von „Maria durch ein Dornwald ging“ und das Adventslied „Macht hoch die Tür“ aufgegriffen. Kammermusikalische Passagen wechselten sich mit Tutti-Klängen ab, die Melodien wanderten durch die Instrumentengruppen. Ein stimmungsvoller Abschluss der „Weihnachtsklänge“, gefolgt von langanhaltendem Applaus.

Nachdem allen Akteuren auf der Bühne und den Unterstützern im Hintergrund gedankt worden war, erklang als gemeinsames Lied aller Mitwirkenden und Zuhörer „Oh du fröhliche“. Ein bewegendes, emotionales Finale, welches das Weihnachtsgefühl für alle erlebbar machte. Wer noch nicht nach Hause wollte und die weihnachtliche Stimmung noch ein bisschen auskosten wollte, der konnte sich bei Orangensaft und Glühwein vor der Kirche einfinden und den Abend ausklingen lassen.

Abfallkalender in Schlüchtern teilweise falsch verteilt:
Neue Verteilung am 4. Januar

Schlüchtern. In einigen Schlüchterner Stadtteilen wurden am vergangenen Wochenende die falschen Abfallkalender verteilt. Die betroffenen Orte sollen mit der ersten Wochen-Bote-Ausgabe im neuen Jahr, also am Samstag, 4. Januar, mit dem korrekten Kalender versorgt werden. Die ersten Leerungen finden ab dem 8. Januar statt – es wird also keine Abfuhr versäumt.

Der neue Abfallkalender kann auch online unter dem Link <https://www.schluechtern.de/familie-leben/abfallentsorgung/> heruntergeladen werden. Und seit einem knappen

Jahr gibt es bereits die MKK-Abfall-App für iOS (iPhone) und Android, die eine sehr gute Alternative zum Papier-Kalender ist. Sie bietet neben Erinnerungen an die Abfuhrtermine noch Infos im Abfall-ABC, Standorte von Glas- und Altkleidercontainern, Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe, Ansprechpartner und mehr. Wer einen Kalender aus einem anderen Ortsteil bekommen hat, kann ihn am Empfang des Rathauses gern gegen den korrekten eintauschen. Die Schlüchterner Stadtverwaltung ist für Rückfragen telefonisch unter den Rufnummern 06661/85-204 oder 06661/85-215 erreichbar.

REISEBÜRO HAPP

genau mein Urlaub...

ENTDECKEN SIE
JETZT UNSEREN NEUEN
HAUPT-KATALOG

AB 19.12. IN UNSEREN FILIALEN ERHÄLTlich

VORSCHAU 2025

GESCHENK-TIPP

HOLIDAY ON ICE
HORIZONS 2025
inkl. Kat. 4

Do. 09.01. Mode Adler trifft
HOLIDAY ON ICE (PK2) 111 €

Sa. 11.01. Vorstellung: 13 Uhr ab 89 €

Sa. 11.01. Vorstellung: 16.30 Uhr ab 89 €

So. 12.01. Vorstellung: 13 Uhr ab 89 €

So. 16.03. Ehrlich Brothers - Diamonds in Wiesbaden ab 129 €
Eintritt PK6 (höherwertig gegen Aufpreis)

Internationale Grüne Woche Berlin
Messe für Ernährung, Landwirtschaft & Gartenbau

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus**, 2x Ü/F im 3*-Hotel, 1x Tageseintritt zur Grünen Woche, Bustransfer zum Messegelände und zurück, große Stadtrundfahrt mit Rundgang, Reiseleitung

17.01.-19.01. | 3 Tage | 275 €

Kirschblütenfest in Vignola
Emilia Romagna – Bologna – Modena

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 4x Ü/HP, Besuch Balsamico-Produktion in Modena mit Verkostung, Teilnahme Kirschblütenfest Vignola, Führungen in Bologna, Modena und Vignola, Mercato di Mezzo mit kl. Imbiss und 1 Getränk, Reiseleitung

03.04.-07.04. | 5 Tage | 599 €

Verlockende Slowenische Riviera
Hotel mit einzigartigem Thermal- und Wellnessbereich

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 4x Ü/HP im 4*-Hotel, Nutzung der Schwimmbäder, Morgengymnastik, Eintritt Grand Casino Portoroso, Casino Riviera & Adelsberger Grotten, Ausflüge: slowenische Küste, kroatisches Istrien, Reiseleitung

13.04.-17.04. | 5 Tage | 599 €

Die Perlen der Toskana im Frühling
mit Florenz, San Gimignano, Pisa, Lucca und Siena

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 5x Ü/HP im 4*-Hotel, Bahnfahrt & Stadtbesichtigung Florenz, Ausflüge Pisa/Lucca sowie Siena/San Gimignano, Weinprobe inkl. Imbiss, Reiseleitung

22.04.-27.04. | 6 Tage | 845 €

Apfelblüte in der Normandie
Monet, Calvados und Benedictine

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 4x Ü/HP im 3*-Hotel, Stadtrundfahrt Paris, Eintritte: Haus & Garten von Claude Monet, Calvados Experience inkl. Verkostung und Palais Benedictine inkl. Likörprobe, kompl. Ausflugsprogramm, Reiseleitung

04.05.-08.05. | 5 Tage | 799 €

Romantische Wasserwege in Holland
Genuss zu Lande und auf dem Fluss

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 4x Ü/F im 4*-Hotel, 1x Abendessen, Eintritt Orchideenhoeve, Luttelgeest inkl. Brotmalzeit, Schiffs-Rundfahrt Fluss Veicht inkl. 1 Kaffee/Tee & 1 Stück Kuchen, Schifffahrt Amsterdam – Zaanse Schans, Besuch Mühlenstadt Zaanse Schans, kompl. Ausflugsprogramm (zzgl. Eintritte)

19.05.-23.05. | 5 Tage | 789 €

Danzig & Nordpolen
Von der Hansemetropole ins Naturparadies

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 5x Ü/HP, Eintritte & Führungen Marienburg und Slowinski Nationalpark inkl. Parkbahnfahrt, Schifffahrt Oberlandkanal, Reiseleitung

20.05.-25.05. | 6 Tage | 898 €

Mo. 06.01.	„Prozession“ Pottenstein in Flammen	Stadtbummel in Forchheim, Rundfahrt Fränkische Schweiz	65 €
11.01.-18.01. 8 Tage	Auszeit an der Ostsee	7x Ü/VP, Getränke zu den Mahlzeiten, Ausflüge Usedom/Swinemünde	749 €
18.02.-21.02. 4 Tage	Schnuppertage an der Ostseeküste	3x Ü/VP, Stadtführung Kolberg, Ausflug Rügenwalde	299 €
22.02.-23.02. 2 Tage	Erfolgsmusical Abenteuerland in Düsseldorf	1x Ü/F, Eintritt PK F, Tischreservierung Brauhaus, Stadtrundfahrt	259 €
28.02.-02.03. 3 Tage	Hamburg - Elbphilharmonie	2x Ü/F, 1x Abendessen inkl. 1 Getränk, Eintritt Kat. 3, Stadtrundfahrt/-gang	475 €
01.03.-03.03. 3 Tage	Prag für Faschingsmuffel	2x Ü/F, Stadtbesichtigungen in Prag & Pilsen, komplettes Ausflugsprogramm	249 €
14.04.-17.04. 4 Tage	Wachau und Waldviertel	3x Ü/HP, 1x zünftiger Heurigenabend, Ausflüge Waldviertel & Wachau uvm.	589 €
14.04.-16.04. 3 Tage	Frühlingserwachen im Elsass	2x Ü/F, 1x Abendessen, Stocherkahnfahrt, Besuch Ostermarkt in Colmar uvm.	385 €

Andrea Berg live in Köln
Die Tournee 2025 - Party, Hits, Emotionen

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus**, 1x Ü/F im Mittelklasse-Hotel, Eintritt zum Konzert, Sitzplatz Kat. 3 (höherwertig gegen Aufpreis), Bustransfer zur Arena und zurück, geführter Altstadtbummel, Freizeit und Shopping, Reiseleitung

08.03.-09.03. | 2 Tage | ab 299 €

Andrea Berg - Das Kult Open Air
20 Jahre Heimspiel in Asbach

Fahrt im **HAPPclass-Luxusbus** oder **Komfortbus**, 1x Ü/F im 4*-Hotel, Eintritt zum Konzert (Stehplatz), Eintritt zum Bergfest, Reiseleitung

19.07.-20.07. | 2 Tage | 259 €

Beratung & Buchung: ☎ 06655 / 9652-0

Hauptstr. 19 36103 Flieden Tel. 06655 / 9652-0	Karlstr. 13 36037 Fulda Tel. 0661 / 25047-0	Bahnhofstr. 15 36088 Hünfeld Tel. 06652 / 91148-0
--	---	---

Katholische Verbände setzen sich für Demokratie und Frieden ein

Gemeinsames Jahresprogramm „Glaube.Demokratie.Frieden“ für 2025 vorgestellt

Fulda. Als aktiver Teil der Zivilgesellschaft fördern die katholischen Verbände im Bistum Fulda Demokratie und leben ein friedliches Miteinander im Sinne eines christlichen Menschenbildes vor. Um dies in Zeiten von Kriegen und gewaltvollen Konflikten und dem Erstarken von rechtsnationalen und rechtspopulistischen Parteien sichtbar zu machen, bieten die Verbände im Jahr 2025 verschiedene Veranstaltungen rund um die Themen Glaube, Demokratie und Frieden an. Damit möchten die Verbände nach Innen und Außen für Demokratie und Frieden werben und das christliche Menschenbild und die christliche Friedensbotschaft sichtbar machen.

Innerhalb des vielfältigen Programms ist der Friedensgottesdienst am 8. Mai 2025 am 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs die zentrale Feier des Gedenkens, des Erinnerns und des gemeinsamen Gebets. Bischof Dr. Michael Gerber feiert ihn um 18 Uhr im Fuldaer Dom. Desweiteren bieten die Verbände gemeinsam eine Fahrt nach Polen an. Ein Schwerpunkt dieser Reise im September 2025 ist der Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau, einem Ort, der für die unaussprechlichen Gräueltaten des Holocaust steht und an dem die Erinnerung an die Millionen Opfer lebendig gehalten wird. Auschwitz ist ein Mahnmal dafür, wie

wichtig es ist, für Freiheit, Menschenrechte und Demokratie einzutreten. Weitere Veranstaltungen sind in Planung. Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie auf den Homepages der teilnehmenden Verbände. Der **Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)** im Bistum Fulda vertritt bismusweit die Interessen von ca. 6000 Mitgliedern der katholischen Jugendverbände in Kirche, Politik und Gesellschaft: DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), JAA (Junge Aktion der Ackermanngemeinde), J-GCL (Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens), KJG (Kath. Junge Gemeinde), J-KAB (Junge Katholische Arbeitnehmerbewegung), KLJB (Kath. Landjugendbewegung), KSJ (Kath. Studierende Jugend), Malteser Jugend und Kolpingjugend, sowie der DjK (Deutsche Jugendkraft) als Anschlussverband. Der BDKJ unterstützt junge Menschen bei ihrer persönlichen Entwicklung und Wegfindung. Dazu bietet er u.a. Seminare der politischen Bildung sowie Fortbildungen an und ist Träger der Freiwilligendienste FSJ und BFD. Weitere Informationen unter www.bdkj-fulda.de

Der **Familienbund der Katholiken** in der Diözese Fulda vertritt die Interessen von Familien in Gesellschaft, Politik und Kirche (z.B. in der Arbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Hessen). Au-



Vorstellung des Jahresprogramms „Glaube.Demokratie.Frieden“ mit (von links) Stefanie Wahl (Familienbund/pax christi), Brigitte Kram (Kolping), Egon Schütz (KAB), Linda Yaogo (KAB), Bettina Faber-Ruffing (kfd).

Foto: kfd-Diözesanverband

ßerdem wirkt er dabei mit, dass die Bedürfnisse und Anliegen von Familien auf allen kirchlichen Ebenen und ihren Einrichtungen wahrgenommen werden. Der Familienbund der Katholiken in der Diözese Fulda setzt sich zusammen aus Einzelmitgliedern, Verbänden, Einrichtungen und Institutionen. Die **Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB)** im Bistum Fulda ist eine Bildungs- und Aktionsbewegung, die sich auf der Grundlage der Katholischen Soziallehre parteiübergreifend für ein Leben in Würde und Solidarität ein. Wir bewegen uns im Spannungsfeld von Politik, Gesellschaft und Kirche. Dabei engagieren wir uns insbesondere für sozial Benachteiligte in

der Gesellschaft. Für unsere Mitglieder bieten wir u. a. Rechtsschutz in allen Fragen des Arbeits- und Sozialrechts. Weitere Informationen unter: <https://www.kab-fulda.de/>

Die **Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)** im Bistum Fulda ist mit rund 5.500 Mitgliedern der größte katholische Frauenverband im Bistum Fulda. Die

kfd vertritt die Interessen von Frauen in den Bereichen Politik, Kirche und Gesellschaft. Schwesternverband im Bistum Fulda ist der **Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB)** mit ca. 100 Mitgliedern. Weitere Informationen unter <https://www.kfd-fulda.de>

Das **Kolpingwerk im Bistum Fulda** setzt sich mit seinen

rund 3.500 Mitgliedern in 40 Kolpingsfamilien und den Kolping-Einrichtungen für ein verantwortliches Leben und solidarisches Handeln ein. Wir sind ein internationaler katholischer Sozialverband und verstehen uns als generationenübergreifende Weg-, Glaubens-, Bildungs- und Aktionsgemeinschaft mit dem Schwerpunkt für und mit jungen Menschen, Engagement in der Arbeitswelt sowie Einsatz für Familien und die ELNE Welt. Weitere Informationen unter: <https://www.kolping-fulda.de/>

Die Internationale Katholische Friedensbewegung pax christi im Bistum Fulda besteht aus drei Basisgruppen mit ca. 100 aktiven Mitgliedern. Um Prozesse des Friedens und der Versöhnung zur fördern, führt pax christi Informationsveranstaltungen und Kampagnen, Aktionen und Hilfsprojekte durch. Mitglieder und Gruppen sind solidarisch mit denen die verachtet, bedroht und ausgrenzt werden oder in Lebensgefahr bei uns Asyl suchen. www.fulda.paxchristi.de

Kolping spendet für Ausbildungsprojekt in Myanmar

Erlös der diesjährigen „Aktion Eine Welt“

Fulda. Mit Tradition, Engagement und Herzblut: So wird seit mehr als 50 Jahren in der Diözese Fulda die „Aktion Eine Welt“ von Pfarrgemeinden, Jugendgruppen und katholischen Verbänden durchgeführt. Unter der Federführung des Kolpingwerkes sammeln Hunderte Ehrenamtliche gebrauchte Textilien, um mit dem Erlös die weltweite Sozial- und Entwicklungsarbeit zu unterstützen.

Auch in diesem Jahr wurde im Frühjahr an drei Wochenenden gesammelt und ein Erlös von insgesamt knapp 20.000 Euro erzielt. Die ersten 5.000 Euro davon gehen jetzt in das Kurzzeit-Ausbildungsprogramm des Kolpingwerkes nach Myanmar. In dem asiatischen Land herrscht seit einem Militärputsch Anfang 2021 ein Bürgerkrieg. Eine geregelte Berufsausbildung ist dort nicht möglich, und so hat das dortige Kolpingwerk ein besonderes Kurzzeit-Programm für Schulabgänger entwickelt, das mit der Spende aus Fulda unterstützt wird. Eine Ausbildung für Krankenpflege-Kräfte dauert z.B. sechs



Ausbildung als Zukunftsperspektive.

Monate, die zum Apothekenhelfer/in zwei Monate. Der National-Präsident von Kolping Myanmar Stephen Tino und die Programm-Managerin Jennifer Lei Lei Win waren in diesem Jahr zu Gast bei der Kolpingsfamilie Großentaft. Sie bedanken sich sehr herzlich für die Spende: „Die Situation ist gerade für unsere Jugend sehr schwierig. Die Kurz-Ausbildung gibt ih-

nen nicht nur eine Zukunftsperspektive, sondern sie können auch unmittelbar der notleidenden Bevölkerung helfen.“ Auch im kommenden Jahr wird die Aktion „Eine Welt“ wieder in der Diözese Fulda durchgeführt: Am 22. März in der Region Nord- und Oberhessen, am 29. März in der Region Main-Kinzig und am 5. April in der Region Fulda.

Exklusive

Neue Zeitung + Mittelhessen-Bote

Leserreise

FASZINATION NORDKAP – MSC PREZIOSA

HAMBURG – ÅLESUND – HONNINGSVÅG – TROMSØ – TRONDHEIM – MALØY – BERGEN – KRISTIANSAND – HAMBURG

15.07. – 27.07.2025 SOMMERFERIEN
13 Tage

Unser FRÜHBUCHER-PREIS bis 15.02.2025!

IHRE LEISTUNGEN:

- Busanreise im modernen Fernreisebus nach Hamburg und zurück (ab 30 Personen)
- Kreuzfahrt mit der MSC PREZIOSA wie im Reiseverlauf beschrieben
- Komfortable Kabinen mit DU/WC, Föhn, Sat-TV/Radio, Klimaanlage, Safe
- Vollpension an Bord** (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagsnacks, Abendessen und spätabendliche Mahlzeiten)
- Getränkepakete EASY:** Auswahl an alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken inkl. einiger Cocktails, Fassbier, ausgewählte Flaschenbiere, Softdrinks und Fruchtsäfte, Mineralwasser, Espresso, Cappuccino, Café Latte, Tee
- Freie Benutzung vieler Bordeinrichtungen
- Erstklassiges Show- und Unterhaltungsprogramm
- Gepäckbeförderung bei Ein- und Ausschiffung
- Hotel-Servicegebühr
- Alle Hafentaxen, Ein- und Ausschiffungsgebühren
- reisewelt-Reiseleitung** von Anfang an (ab 40 Personen)

Hinweis: Für diese Reise benötigen Sie einen, noch mindestens sechs Monate nach Beendigung der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

GUTE GRÜNDE FÜR DIESE REISE:

- ✓ Beliebtes Wohlfühlschiff mit vielen hochzufriedenen reisewelt-Kunden in den vergangenen Jahren
- ✓ Die schönsten Städte und Landschaften Hollands und Belgiens in einer Reise
- ✓ All-Inclusive-Verpflegung an Bord!

Weitere Kabinenkategorien auf Anfrage!

Unser Preis für Sie

ab € 2.049,- p.P.

2-Bett-Innenkabine Bella

Kinderpreise (3./4. Person in der Kabine)	2-11 Jahre	12-17 Jahre
IR Innenkabine Fantastica	699,-	729,-
BL Balkonkabine Fantastica	799,-	829,-
BA Balkonkabine Aurea	849,-	879,-

reisewelt
TEISER & HÜTER GMBH

Beratung & Buchung: 06655 9609-0
reisewelt Teiser & Hüter GmbH | Fuldaer Str. 2 | 36119 NeuhoF
www.reisewelt-neuhof.de

Schließungen an den Feiertagen

Landkreis Fulda. Die Kreisverwaltung inklusive aller Außenstellen (auch inklusive der Zulassungsstelle und Fahrerlaubnisbehörde) bleibt an den Dienstagen 24. und 31. Dezember, sowie an den gesetzlichen Feiertagen geschlossen. Das Abfallwirtschaftszentrum Kalbach ist am Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend), und am Dienstag, 31. Dezember (Silvester), von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Die Zulassungsstelle und Fahrerlaubnisbehörde sind am Samstag, 28. Dezember, regulär geöffnet.

SIE ERHALTEN

AB SOFORT

BEI UNS:

- Tischkalender und Wandkalender in unterschiedlichen Größen**
Pro Person werden im Kundencenter des Druck- und Pressehauses Naumann zwei Wandkalender kostenlos abgegeben. Weitere sind zum Stückpreis von 2,00 € erhältlich.
- Streifenkalender Groß und Streifenkalender Kompakt mit monatlicher Übersicht ...**
... geben wir zum **Sonderpreis von 9,90 €** pro Stück ab.
- Schreibtischunterlagen** NEU!
... geben wir zum **Sonderpreis von 5,00 €** pro Stück ab.

Wandkalender
100 x 70 cm
70 x 50 cm

Tischkalender DIN A4
Streifenkalender Groß
15 x 100 cm
Streifenkalender Kompakt
15 x 44 cm
Schreibtischunterlage
61 x 43 cm

PS: Selbstverständlich drucken wir auch Kalender mit Ihrem Firmenlogo.
Unsere Druckereiverwaltung berät Sie gerne unter Telefon (06051) 833 151. FRAGEN SIE NACH!

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN
GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 060 51 833 151 · druckereiverwaltung@gnz.de · www.dpn-media.de



GETRÄNKE • FACHMARKT

Wir wünschen
schöne
Festtage!

Achtung!
Angebote bis
31.12.2024
gültig.

pepsi Kombikasten

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,83 €

ANGEBOT

9.99

X-MAS
Special!

Beim Kauf
von 2 Kasten
+ 1 Kasten
GRATIS!

Entspricht einem
Kastenpreis von 6,66 €

Pilgerstoff
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

-20%

13.99

**Hofbräuhaus
Hell**
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,12 €

46.99

13.99

Die
Kleine!

12.99

Maisel's Weisse
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

-21%

14.99

Mixery Biermix
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 2,02 €

-31%

3.99

3.49

Veltins Pilsener
„Steinie“,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,51 €

-29%

9.99

8.99

Krombacher Bier
diverse Sorten,
Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 3,90 € Pfand,
1 l = 1,58 €

-31%

12.49

Aktion!
+ 1 Sixpack
Krombacher
Pils
GRATIS!

Entspricht einem
Kastenpreis von 9,99 €

**Warsteiner
Pilsener**
0,5 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,38 €

6.79

0.69

Perfect Draft
Beck's, Diebels, Franziskaner,
Hasseröder, Löwenbräu,
Fass = 1 x 6 l,
zzgl. 6,50 € Pfand,
1 l = 2,67 €

ANGEBOT

15.99

**Rosbacher
Mineralwasser***
diverse Sorten,
Fass = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,67 €

6.79

5.99

**top frisch
Wasser + Zitrone**
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,50 €

ANGEBOT

4.49

**Bad Brückenauer
Limonade**
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,67 €

ANGEBOT

5.99

**Förstina
Schorle, Vital**
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,89 €

ANGEBOT

7.99

7.49

Sturmius
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,00 €

ANGEBOT

9.99

**top frisch
Orangensaft**
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,67 €

ANGEBOT

9.99

Bad Brückenauer Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,46 €

-31%

5.49

Vier Jahreszeiten

diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 5,32 €

ANGEBOT

3.99

Red Bull Energy
diverse Sorten, koffeinhaltig,
0,25 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 3,96 €

-41%

0.99

**Jack Daniel's
Whiskey**
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 6,03 €

-33%

1.99

**Baron Philippe
de Rothschild**
Bordeaux, trocken,
0,75 l - Flasche,
1 l = 7,32 €

-21%

5.49

Torres
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 7,32 €

-21%

5.49

**Brut Dargent
Chardonnay**
trocken,
0,75 l - Flasche,
1 l = 7,99 €

-25%

5.99

Jack
Daniel's
Whiskey
Old No. 7, Honey,
0,7 l - Flasche,
1 l = 21,41 €

+ 1 Flasche
Coca-Cola
1 l GRATIS!**
zzgl. 0,15 € Pfand

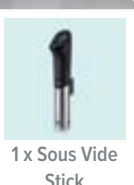
Mit der
logo Getränke App
sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!



www.logo-getraenke.de

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln,
in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!



1 x Sous Vide
Stick



2 x 1 Jahresabo
Disney+



Puschkin
Ice Mint, Vodka,
0,7 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1 l = 8,99 €

-26%

6.29

Aktion!
+ 1 Flasche
Mio Mio
Mate oder
Cola 0,5 l
GRATIS!

**Lillet
Blanc, Rosé**
0,75 l - Flasche,
1 l = 14,65 €

-31%

10.99

**Jack Daniel's
Whiskey**
Old No. 7, Honey,
0,7 l - Flasche,
1 l = 21,41 €

ANGEBOT

14.99

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

© stock.adobe.com – Drobót Dean

TANZ' VOR FREUDE!



Werde **Zusteller** (m/w/d) in:

- **Sinntal**
alle Ortsteile
- **Schlüchtern**
Stadt und
alle Ortsteile



Wir suchen bei guter Bezahlung Zusteller (m/w/d) ab 13 Jahren zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH.

 **DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN** GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 292 oder -293 · E-Mail: vertrieb@gnz.de

Energieberatung im Rathaus

Gemeinde Sinntal informiert

Sinntal. Am Donnerstag, 2. Januar wird in der Gemeinde Sinntal durch eine Kooperation verschiedener Energieberater aus Sinntal die nächste kostenlose Energieberatung angeboten. Die Beratung findet regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat im Besprechungsraum des Bauamtes im Rathaus in Sterbfritz während der Zeit von 16 bis 18 Uhr statt. Interessierte Bürger, die Fragen zu Energiespar- und Modernisierungsmaßnahmen haben, können sich z. B. über die Umrüstung der Heizungsanlage, den Ein-

bau neuer Fenster, die Dämmung der Außenwände, der Kellerdecken, der oberen Geschossdecken oder des Daches sowie Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel informieren. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Montag, 23. Dezember, 15 Uhr beim Bauamt der Gemeinde Sinnat unter der Telefon-Nr.: 06664 / 80-217 oder per E-Mail an bauamt@sinntal.de. Aufgrund dessen, dass die Gemeindeverwaltung vom 27. bis 31. Dezember geschlossen ist, werden auch kurzfristige Anmeldungen berücksichtigt.

Schlüchtern. Es soll das letzte große Projekt vor dem Ruhestand werden: Der Schlüchterner Architekt Carsten R. Kulbe plant mit seinem Unternehmen „buero kulbe“ insgesamt 36 Sozialwohnungen auf dem Areal des alten Postgeländes mitten im Herzen der Bergwinkelstadt. Um das Vorhaben umsetzen zu können, fehlt noch die Zustimmung aus der Schlüchterner Politik.

„Wir brauchen unbedingt preisgünstiges Wohnen in Schlüchtern. Nur so können wir vielen Menschen und Familien soziale und gesellschaftliche Teilhabe überhaupt erst ermöglichen“, sagt Carsten Kulbe. Der 66-jährige Architekt möchte deshalb auf dem Areal des „alten Postamts“ an der Ecke Lotichiusstraße/Bahnhofstraße insgesamt 36 Wohnungen schaffen, nahezu alle barrierefrei, die Planmiete soll bei acht Euro pro Quadratmeter liegen. Das Gelände und die Gebäude befinden sich bereits in seinem Eigentum. Carsten Kulbe: „Es soll mein letztes Herzensprojekt werden, bevor ich in den Ruhestand eintrete.“ Kulbe hatte sich schon früh auf die Fahnen geschrieben, preisgünstiges Wohnen zu ermöglichen. Bereits in den 90ern entwickelte er mit seinem „buero kulbe“ gut 58 Sozialwohnungen in der Elmer Landstraße sowie der Fuldaer Straße in Schlüchtern, die er dann an verschiedene Privatinvestoren veräußerte. „Die Wohnungen laufen jetzt alle

„Es soll mein letztes
Herzensprojekt werden“

Carsten Kulbe plant 36 Sozialwohnungen auf dem alten Postgelände



So soll es einmal aussehen, das Herzensprojekt von Architekt Carsten Kulbe sowie Tochter und Architektin Katharina Jürgen- sen: Sie wollen mit ihrem buero kulbe auf dem alten Postgelän- de sozialen Wohnraum schaffen. Foto: Bensing & Reith

aus der Sozialbindung, sodass die Mieten erhöht werden könnten“, unterstreicht Kulbe. Ob dies geschehe, sei nicht klar, was hingegen offenkundig ist, so der Schlüchterner Architekt: „Dass wir zwingend weiteren sozialen Wohnraum benötigen.“

Das eigentliche Postgebäude an der Bahnhofstraße soll deshalb um zwei Geschosse sowie ein Staffelgeschoss aufgestockt werden. Und das ebenfalls auf dem Areal stehende Telekom-Gebäude, das an die Lotichiusstraße grenzt, soll ein zusätzliches Geschoss dazu bekommen. Das Postgebäude läge damit immer noch unter der Höhe des benachbarten Kultur- und Begegnungszentrums, das Telekom-Gebäude sowieso. Die bisherigen Mieter sollen allesamt drin bleiben, also die Post, die

Telekom sowie die Schlüchterner Stadtentwicklungs-gesellschaft, die dort die Not-Unter-kunft für Geflüchtete ein-gerichtet hat.

Carsten Kulbe sowie Tochter und Architektin Katharina Jürgensen möchten dabei den ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich halten. Das heißt: „Wir wollen mög-lichst alles von der bestehen-ten Substanz erhalten, ledig-lich den Dachstuhl entfernen und aufstocken“, erläutert Ka-tharina Jürgensen. Eine mo-derne Heizung sowie PV-Anla-gen auf beiden Dächern seien ebenfalls vorgesehen.

Insgesamt geht es um ein In-vestment in Höhe von knapp acht Millionen Euro. Eine be-achtliche Summe. Carsten Kulbe sagt: „Um preisgünsti-ges Wohnen überhaupt zu er-möglichen, sind wir deshalb

auf Fördergelder angewiesen.“ Das Land Hessen stellt diese in Aussicht und vergibt vergünstigte Kredite für das Schaffen von sozialem Wohnraum – allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die Kommune, in der gebaut werden soll, das Projekt ebenfalls bezuschusst. Dieser Zuschuss kann ein verbilligter Kredit oder eine Bürgschaft sein. Der Antrag beim Land könne im Mai gestellt werden. Damit alles gelingt, müsse bis dahin das Projekt in der Stadtverordnetenversammlung diskutiert und ein städtischer Zuschuss vom Magistrat bewilligt worden sein. Im Gegenzug steht der Stadt laut Förderrichtlinie dann sogar ein Belegungsrecht zu. Carsten Kulbe: „Ich wünsche mir sehr, dass die Verantwortlichen die Notwendigkeit erkennen und unser Vorhaben befürworten.“ Unterstützung kommt jedenfalls schon einmal von Schlächterns Bürgermeister Matthias Möller: „Es herrscht faktisch ein großer Mangel an sozialem Wohnraum. Deshalb planen wir mit der Stadtentwicklungsgesellschaft ja sogar ein eigenes Gebäude. Das allein reicht aber definitiv nicht aus. Deshalb begrüße ich das Ansinnen von Carsten Kulbe sehr und werde bei den Stadtverordneten und im Magistrat stark dafür werben. Ein solches Projekt hat aus meiner Sicht uneingeschränkten Anspruch verdient, denn es kommt den Schlächternerinnen und Schlächternern zugute.“



Wir erfüllen einen Herzenswunsch



An andere denken, Nächstenliebe schenken

Sind wir doch mal ehrlich. Schenken ist doch eigentlich noch besser als beschenkt werden. Was gibt es denn schöneres als anderen eine Freude zu machen? Aus diesem Grund erfüllen wir auch in diesem Jahr zu Weihnachten wieder persönliche Herzenswünsche und beschenken in Ihrem Namen Personen, Vereine oder Einrichtungen. Was Sie dafür tun müssen, um anderen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern? Ganz einfach: An erster Stelle müssen Sie für sich die folgende Frage beantworten: Welcher Mensch, Verein, welche soziale Einrichtung oder aber andere Institution hat es Ihrer Meinung nach in besonderem Maße verdient, zum Weihnachtsfest beschenkt zu werden?

Trauen Sie sich und schicken Sie uns Ihre Vorschläge einfach bis zum 22. Dezember per E-Mail an event@gnz.de oder Fax an 06051/833255 oder aber als Brief an das Druck- und Pressehaus Naumann, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen, zu. Das Stichwort lautet „Herzenswunsch“. Unter den Einsendungen wird dann auch in diesem Jahr wieder eine unabhängige Jury, die sich aus Mitarbeitern unseres Unternehmens, Personen des öffentlichen Lebens und Sponsoren zusammensetzt, die Gewinnerwünsche auswählen. Eine Wahl, die sicherlich auch diesmal nicht leichtfallen wird.

Die Übergabe an die Gewinner erfolgt dann am 27.12.2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**An andere denken,
Nächstenliebe verschenken**

Das größte Geschenk von allen ist das Beschenken Anderer. Helfen Sie uns deshalb, anderen Menschen diese Weihnachten eine Freude zu bereiten und sie auf direktem Wege zu unterstützen! Mit einem Geschenk demonstrieren wir, dass wir an sie gedacht haben.

Nächstenliebe, Solidarität und Dankbarkeit. Das sind die Werte, auf denen Weihnachten aufbaut. Nutzen Sie das Fest der Liebe, um sich auf diese Werte zu besinnen und Menschen oder Institutionen, die es verdient haben, glücklich zu machen. Vielleicht tauchen dabei vor ihrem inneren Auge Bilder von Menschen aus ihrem Umfeld auf, die selbstlos im Hintergrund agieren und deren Engagement nicht immer gesehen oder für selbstverständlich gehalten wird. Hier haben Sie die Gelegenheit, diese Menschen für all das, was sie für andere leisten, zu würdigen.

Oder aber Sie denken an ein soziales Projekt, das sie kennen und ihr Herz berührt. Es kann aber auch jemand aus der eigenen Familie, dem Freundeskreis oder aber der Nachbarschaft sein, dessen Name Ihnen beim Stichwort „Herzenswunsch“ einfällt.

Horchen Sie in sich hinein. Was berührt ihr Herz? Welchen Menschen oder Institutionen möchten Sie dieses Weihnachten eine Freude bereiten, ihnen vielleicht mehr Zeit mit den Liebsten schenken oder aber unvergessliche Momente beschenken, nach denen sich die Betroffenen immer gesehnt haben?

Sie haben es in der Hand, in dieser ganz besonderen Zeit des Jahres ein Stück von sich zu geben. Wir stehen Ihnen dabei wieder zur Seite im Rahmen unserer Herzenswunsch- Aktion. Damit helfen Sie uns, zum Weihnachtsfest an jene zu denken, die sich vielleicht ihre Wünsche oder die ihrer Liebsten nicht so einfach erfüllen können oder aber schwer krank sind und auf die Hilfe anderer, auch in finanzieller Hinsicht, angewiesen sind.



Kältetechnik
Landmann & Walter

Ihr Partner im Bereich
Kälte-Klimatechnik | Wärmepumpen

Egal, ob **KALT** oder **WARM**
... bestimmen Sie selbst
das Klima unterm'
Weihnachtsbaum!

Frohe Weihnachten!

FACH PARTNER
DAIKIN

Kältetechnik Landmann + Walter GmbH & Co. KG
Industriestraße 42 | 63654 Büdingen | 06042/9782070
www.kaelte-lawo.de



Weihnachtsgrüße



aus Steinau

Spektakuläre Krippen

Vergängliche Kunstwerke aus Eis und Sand

Krippen gehören zur Weihnachtszeit dazu: Üblicherweise sind die Figuren von Maria, Joseph, dem Jesuskind, Hirten und Engeln aus Holz gestaltet und eher überschaubar in ihrer Größe – nicht so bei diesen Exemplaren, die teils aus Sand oder Eis bestehen und riesige Ausmaße haben.

Weihnachtsszene aus Meeressand

Auf halbem Weg zwischen Venedig und Triest wird an der Adriaküste in Lignano Sabbiadoro direkt am Meer seit gut 20 Jahren zur Weihnachtszeit eine Sandkrippe aufgebaut. Die «Presepe di sabbia» sei die berühmteste Sandkrippe Italiens, so das örtliche Tourismusbüro. Rund 300 Tonnen Sand vom Strand Lignanos werden dafür verarbeitet, nach dem Ende der Ausstellung bleibt das Material, wo es ist, und wird wieder zu Strandsand. Der Eintritt ist frei, Spenden sind gerngesehen.

Künstler Frosti gestaltet die Eiskrippe

Auch in Graz wird nicht das



Detailreich und vergänglich: Bis Anfang Februar ist die Sandkrippe in Lignano Sabbiadoro zu besichtigen.
Foto: Francesco Tecchio/Lignano Sabbiadoro/dpa-mag

übliche Material für eine Krippe verwendet: Statt aus Sand wie in Italien besteht die fünf Meter breite und sieben Meter hohe Krippe mit lebensgroßen Figuren in der steirischen Landeshauptstadt im Süden Österreichs aus 35 Tonnen Eis. Verantwortlich dafür ist der finnische Eiskünstler Kimmo Frosti, dessen Name so passend ist, dass das örtliche Tourismusbüro extra noch mal klarstellt: Das sei kein Künstlername. Frosti Sorge auch für Ersatz, falls eine der Figuren im Laufe der Adventszeit

schmelze. Die diesjährige Variante der Eiskrippe, die 1996 erstmals gestaltet wurde, ist bis voraussichtlich Ende Dezember im Hof des Landhauses zu sehen, einem zentral gelegenen Renaissancebau in der Stadt. Eintritt kostet es nicht.

Riesenkrippe auf dem See

Aus Graz sind es gut zwei Autostunden nach Mörbisch am Neusiedler See, südlich von Wien an der Grenze zu Un-

garn gelegen. Auf der Seebühne steht eine Krippe, die die Kulisse von Bethlehem auf 90 Metern Länge und 18 Metern Höhe abbildet. Die laut Tourismusverband größte Krippe der Welt wird erstmals aufgebaut, ist begehbar und werde von einer Licht- und Musikshow in Szene gesetzt – und zwar täglich von 16.30 Uhr an einmal stündlich. Zu sehen ist sie bis 5. Januar. Erwachsene zahlen 19 Euro Eintritt, Kinder zwischen 7 und 15 Jahren 9 Euro, Jüngere kommen gratis rein.

Der kleine Weihnachtsmann

Volksgut

Ich bin der kleine Weihnachtsmann,
der euch was Hübsches bringen kann.
In meinem Pelz hab' ich zwei Taschen;
in einer allerlei zum Naschen,
Soldaten, Puppen, Bücher, Wagen
und Pferdchen, die einen Reiter tragen.
Waldteufel, Knarren und Trompeten,
die lustig schnarren, quieken, flöten.
Wer artig war in diesem Haus,
der kann sich suchen das Schönste aus.
In der andern Tasche steckt eine Rut'
für den, der immer Unnützes tut;
wer sich mit Schwesterchen nicht verträgt,
sie zupft und kneipt, sie neckt und schlägt,
wer nicht hört, wenn Vater und Mutter was sagen,
wer nicht will seine Gedichte aufsagen,
wer tobt und 's Brüderchen aufweckt,
kriegt nichts und wird in den Sack gesteckt.



Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr!



GmbH & Co KG

Am Steinaubach 6
36396 Steinau a. d. Str.

Tel. (06663) 918975
Fax (06663) 809834

www.gala-seipelt.de
info@gala-seipelt.de



Weihnachtsgrüße



aus Schlüchtern

Ein Extra-Hauch von Weihnachten

Glühwein mit Tonkabohne



Im selbst gemachten Glühwein dürfen Orange und weihnachtliche Gewürze nicht fehlen - die Tonkabohne gibt dem Getränk noch mal eine ganz besondere Note.

Foto: Julia Uehren/
loeffelgenuss.de/dpa-mag

Nichts wärmt so schön von innen wie ein leckerer Glühwein. Im Dezember kann man ihn daher auf jedem Weihnachtsmarkt kaufen - und zu riechen ist er schon von weitem! Selbst gemacht schmeckt er oft noch mal so gut. Entscheidend ist, was drinsteckt. Zimt, Nelken, Sternanis und Orangensaft sind die Grundzutaten bei fast jedem Glühwein-Rezept. Dieses enthält aber darüber hinaus eine besondere Zutat: die Tonkabohne. Ihr herber, süßlicher Ge-

schmack erinnert an Vanille, Mandeln und Karamell und gibt dem Glühwein eine ganz besondere Note. Die wichtigste Zutat ist und bleibt allerdings ein guter Wein. Daher gilt: Je besser der verwendete Wein, desto besser am Ende auch der Glühwein.

Zutaten für 4 Portionen
750 ml Rotwein (trocken)
1/2 Tonkabohne
8 Gewürznelken
3 Stangen Zimt
3 Sternanis
1 Orange
6 EL Akazienhonig

Zubereitung
Den Wein in einen Topf füllen. Die Tonkabohne fein reiben, mit den anderen Gewürzen zum Wein geben und bei kleiner Temperatur erhitzen (nicht kochen!). Die Orange auspressen und mit dem Honig in den Wein rühren. Den Glühwein etwa 20 Minuten auf niedrigster Stufe ziehen lassen. Anschließend durch ein feines Sieb gießen und direkt servieren.

Deko mit Folgen

Warum Haustiere nicht am Weihnachtsstern knabbern sollten



Der Weihnachtsstern ist für Hunde, Katzen und Vögel giftig. Der milchige Pflanzensaft kann bei Tieren Erbrechen, Zittern und sogar Muskelkrämpfe auslösen. Foto: Patrick Pleul/dpa/dpa-mag

le Haustiere, warnt der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands (ZZF). Wer bemerkt, dass das eigene Tier etwa den Weihnachtsstern angeknabbert hat, sollte so schnell wie möglich einen Tierarzt aufsuchen. «Zwei Stunden hat man Zeit, um ein

Mittel zu spritzen, damit das Gift vom Körper aufgenommen wird. Ist es dafür zu spät, kann man nur noch die Symptome behandeln.



Karl Malter

Naturstein in Form

Unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Familie Karl Malter
Steinmetzbetrieb

Schlüchtern · Fuldaer Straße 28 · Tel. (06661) 1228



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2025!



Oberdorferstr. 30 | 36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 2269



Frohe Weihnachten

und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr wünscht Ihnen das Team von Reifen Simon.

Wir danken herzlich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

www.reifen-simon.de

Zentrale: Reifen Simon e. K.,
Inh. Anja Simon-Herber, Fuldaer Str. 35, 36381 Schlüchtern



Weihnachtsgrüße



aus Kalbach

Der schönste Baum

Johannes Karl

Der Christbaum ist der schönste Baum, den wir auf Erden kennen, im Garten klein, im engsten Raum, wie lieblich blüht der Wunderbaum, wenn seine Lichter brennen!

Denn sieh, in dieser Winter-nacht ist einst der Herr geboren, der Heiland, der uns selig macht, hätt' er den Himmel nicht ge-bracht, wär' alle Welt verloren.

Doch nun ist Freud und Selig-keit, ist jede Nacht voll Kerzen, auch dir, mein Kind, ist das be-reit, dein Jesus schenkt dir alles heut, gern wohnt er dir im Herzen.



Wir danken all unseren Kunden und Freunden für Ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Gewerbestraße 11 • 36148 Kalbach • Telefon (06655) 917555

Grüne Weihnachten

So packen Sie Geschenke nachhaltig ein



Mit nachhaltigen Geschenkverpackungen kann man nicht nur kreativ sein, sondern schont auch noch die Umwelt.
Foto: Franziska Gabbert/dpa-mag

Weihnachten steht vor der Tür, doch die Freude am Schenken bringt meist auch eine Menge an Verpackungsmüll mit sich. «Wir ersticken in Müll und Plastik», sagt Mareike Hermann von der DIY Academy und erklärt, dass besonders zu Weihnachten die Müllberge deutlich ansteigen. Doch es geht auch anders: Mit nachhaltigen Geschenkverpackungen können Sie sowohl die Umwelt schonen als auch kreativ werden.

Kreative Verpackungstipps

Material sammeln: Mareike Hermann empfiehlt, Verpackungsmaterialien das ganze Jahr über zu sammeln: «Das kann von Paketen kommen oder das Papier, das man zum Einschlagen benutzt, auch von Schuhen oder edlen Klamot-

ten, die in transparentem Papier eingepackt sind», sagt sie. Selbst Klopapierrollen oder Käse-Holzschachteln können zu Verpackungen werden. **Geschenkpapier wiederverwenden:** Hochwertiges Geschenkpapier kann aufgerollt und erneut genutzt werden. Wichtig: Dafür muss es beim Auspacken vorsichtig behandelt werden - trotz Vorfreude also bitte nicht aufreißen. **Einmachgläser:** Alte Marmeladen- oder Gurkengläser eignen sich vor allem für kleinere Geschenke. Und sie können aufgehübscht werden: «Man kann die Deckel gestalten, etwa mit Keks-Ausstechern oder

Figuren wie einem goldenen Hirsch», so Mareike Hermann. **Naturmaterialien:** Auf der Suche nach einer passenden Deko kann eine kleine Runde durch den Garten helfen. «Ein langweiliges Paket kann man einfach mit Tannenzweigen oder Tannenzapfen verschönern», rät Mareike Hermann. **Stoffe und Upcycling von Kleidung:** Stoffbänder sind langlebige Alternativen zu Kunststoffbändern. Oder man verpackt das Präsent gleich ganz in Stoff: Geschirrhandtücher oder Kopfkissenbezüge können gleichzeitig als Verpackung und Geschenk dienen. Socken eignen sich für kleine Geschenke. Eine Upcycling-Idee: «Bei kaputten Jeans kann man das Hosenbein abschneiden, das Geschenk darin verstecken und zu einem Bonbon verschmücken», schlägt Mareike Hermann vor.



Weihnachtsgrüße



aus Bad Soden-Salmünster

Weihnachtsabend

Theodor Storm

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und hauchen durch die Winterlüfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
mich lieblich heimatlich verlocken
in märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
anbetend, staunend muß ich stehn;
es sinkt auf meine Augenlider
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Vom 24.12.2024 bis 13.1.2025 bleibt meine Praxis geschlossen!

Dr. Pitz, Facharzt für Chirurgie
Bad Sodener Straße 18 | Bad Soden-Salmünster
Telefon (06056) 7300125

Sprechzeiten:
Mo.: 8.00–12.00 Uhr und 15.00–17.30 Uhr, Di.: 15.00–17.30 Uhr, Do.: 8.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, Fr.: 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwochs keine Sprechstunde

Wenn der Hund Lametta frisst

Tierfreundliche Weihnachtsdeko



Noch sieht der Terrier ganz friedlich aus. Hundebesitzer sollten ihren Weihnachtsbaum dennoch zusätzlich sichern, damit beim Toben nichts umfällt.
Foto: Rainer Jensen/dpa/dpa-mag

Wer Tieren draußen und eigenen Haustieren etwas Gutes tun möchte, lässt beim Schmücken und Beleuchten besser ein wenig Vorsicht walten. Etwa, indem Sie im Garten darauf achten, dass aufgebauete Leuchten ihr Licht tatsächlich nur auf diejenigen Flächen lenken, die erstrahlen sollen - und nicht darüber hinaus oder nach oben. Denn fehlgelenktes Licht kann, so heißt es vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), nicht nur Ihre Nachbarinnen und Nachbarn stören, sondern auch Tiere. Nachtaktive Tiere brauchen die Dunkelheit etwa, um nach Futter zu suchen. Und auch tagaktive Tiere profitieren von möglichst wenig künstlichem Licht. Denn sie brauchen, so Corinna Hölzel vom BUND, die Dunkelheit zum Schlafen. Setzen Sie nächtliches Licht also generell so sparsam wie möglich ein - und wählen Sie eine möglichst geringe Lichtleistung. Auch sinnvoll: zu warmem Licht mit geringem Blauanteil im Spektrum von 2000 bis 3000 Kelvin greifen. Das blendet weniger als neutral- oder kaltweißes Licht.

Keine Bänder für Bello

Wer einen Hund, eine Katze oder ein Kaninchen zu Hause hat, sollte auch in den eigenen vier Wänden mit Bedacht dekorieren. Stellen Sie kleinteilige Weihnachtsdekorationen dafür am besten nur außerhalb der Reichweite der Vierbeiner auf. Besonders

Schleifen, Bänder und raschelndes Geschenkpapier laden die Tiere zum Spielen ein, so der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe (ZZF). Verschlucken die Tiere sie, können sie die Atemwege blockieren oder zu Verstopfungen führen. Außer Reichweite von Haustieren gehören auch Schneespray und Glitzerstreu. Und wer einen frei durch die Wohnung fliegenden Vogel hat, sollte mit Girlanden und Lich-

terketten vorsichtig sein. Die Vögel können sich darin verfangen oder strangulieren. Nicht nur sicherer für Ihre Haustiere, sondern auch für Sie und Ihre Wohnung: Echte Kerzen nur dort aufstellen, wo Hund, Katze und Co. sie nicht umkippen können. Manches Tier findet, so der ZZF, das Flackern der Flamme auch so anziehend, dass es ihr zu nahe kommt - und womöglich Verbrennungen an Pfoten, Nasen oder Tasthaaren davonträgt.

Weihnachtsbaum an der Wand sichern

Geht es ans Schmücken des Weihnachtsbaums, sollten Anhänger möglichst nur in den höheren Zweigen angebracht werden. Am besten greift man auf natürliche und wenig zerbrechliche Materialien wie Holz, Zapfen oder Stroh zurück und verzichtet auf Lametta. Die Glitzerfäden können laut ZZF beim Verschlucken einen Darmverschluss verursachen. Wichtig, vor allem für Katzen- und Hundebesitzer: Befestigen Sie den Stamm Ihres Weihnachtsbaums nicht nur in einem stabilen Ständer, sondern zusätzlich an Wand oder Decke. Dann bleibt der Baum auch stehen, wenn die Katze darauf klettert oder Hunde herumtoben.



BIKESCHMIEDE AHL
SALMÜNSTER

Das Team der Bikeschmiede Ahl wünscht Ihnen und Ihren Familien

frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2025.



Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag:
10.00–18.30 Uhr,
Sa.: 9.00–13.30 Uhr
TELEFON 06056-731990 • E-MAIL verkauf@bikeschmiede-ahl.de
www.salmuenster.cube-store.eu

**SPESSARTSTRASSE 11
63628 BAD SODEN-SALMÜNSTER**



Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.

Zum Jahresende Dank für Vertrauen und Treue.

Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.

Ihre Günther Vormann GmbH mit allen Mitarbeitern

Wir haben unser Ladengeschäft vom 21.12.2024 bis 4.1.2025 geschlossen. In dringenden Notfällen sind wir unter der angegebenen Telefonnummer über den Anrufbeantworter zu erreichen. Tel: 06056/1561



Sanitär- und Heizungstechnik
Bad Sodener Str. 1
63628 Bad Soden-Salmünster

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten fröhliche Weihnachten und Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Getränke

WEISBECKER

Gastronomieservice wie er sein soll!

Ihre Veranstaltungen und Feste in den besten Händen!

Bad Soden-Salmünster

Fuldaer Straße 9a • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon (06056) 2157 • Fax (06056) 5486

Sollten Sie Fragen oder gar Interesse an einem Gastroobjekt haben, rufen Sie uns an!



Weihnachtsgrüße



aus der Region

Farbenfroher Advent

Die vier schönsten Pflanzen für die Weihnachtszeit

Rottöne, Schneeweiß, Tannengrün: Farbenfrohe Blütenpflanzen machen eine stimmungsvolle Deko für die Adventswochen. Sowohl in der Wohnung als auch im Freien wirkt der Blumenschmuck zauberhaft. Welche Pflanzen für eine weihnachtliche Stimmung sorgen und wie man sie pflegt.

Amaryllis: Das Highlight

Sie zählt zu den Highlights unter den Winterblüher für die Wohnung: die Amaryllis, auch Ritterstern genannt. «Aus den dicken Zwiebeln wächst in der warmen Wohnung der kräftige Stiel mit den großen trichterförmigen Blüten», sagt Ingrid Franzen, Gärtnerin aus Her-ten. Sie rät zu einem hellen, nicht vollsonnigen Standort. Der Bundesverband Einzelhandels-gärtner (BVE) empfiehlt, die Pflanzen regelmäßig zu gießen und zu düngen, so- dass die Amaryllis genug Ener- gie für einen weiteren Austrieb

im nächsten Jahr speichert. Man kann Amaryllis als lose Zwiebel oder als getopfte Ware kaufen. Die Zwiebeln haben reichlich Nährstoffe gespei- chert. Man kann sie also auch in ein Glasgefäß mit etwas Moos legen – ohne Erde.

Wichtig: Die Zwiebel sollte kei- nen Kontakt mit stehendem Wasser haben. Die Wurzeln wachsen von allein in das Was- ser und versorgen die Pflanze. Die Farben der Blüten reichen von Weiß über Rosa bis hin zu hellen und dunklen Rottönen, sodass sie mit klassischen Weihnachtsfarben gut harmo- nieren.

Weihnachtsstern: Der Klassiker

Der Klassiker fürs Haus in den Wochen vor dem Weihnachts- fest sind Weihnachtsterne. Die Farben reichen von Rottönen über Rosa bis hin zu Creme. Es werden Minipflanzen, Büsche in verschiedenen Größen und



Keine Zimmerpflanze: Christrosen fühlen sich vor dem Fenster auf dem Balkon oder der Terrasse am wohlsten.
Foto: Andrea Warnecke/dpa-mag

Hochstämmchen angeboten. Gleichmäßige Wärme ist das A und O, damit Weihnachtsster- ne in der Wohnung gut gedei- hen. Das ist ein wichtiger Fak- tor für den sicheren Transport vom Blumenladen nach Hause. Am besten lässt man sich die Pflanzen mit Papier einwi- ckeln, damit sie bei winterli- chen Außentemperaturen kei- nen Schaden nehmen. «Werfen die Weihnachtssterne ver- mehrt trockene Blätter ab, ist meist geringe Luftfeuchtigkeit

der Grund», sagt Gärtnerin In- grid Franzen. Daher sollte man die aus Mit- telamerika stammenden Wolfsmilchgewächse nicht zu dicht an der Heizung platzie- ren und mit Dekorationen aus Moos eine Quelle für Luft- feuchtigkeit schaffen, sodass die Wurzeln der Weihnachts- sterne nicht durch Staunässe geschädigt werden. Für eine gleichmäßige Wasserversor- gung der Pflanzen ist es am besten, die Pflanzen einmal in der Woche im Waschbecken oder in einem Eimer in zim- merwarmes Wasser zu tau- chen. Anschließend lässt man das überschüssige Wasser ab- laufen und stellt die Gefäße zu- rück in die Wohnräume.

Weihnachtskaktus: Der Pflegeleichte

Ein Revival als Zimmerpflanze in den Weihnachtswochen er- lebt der Weihnachtskaktus. Er ist nicht so stachelig, wie sein

Name vermuten lässt. Die flei- schigen Blätter reihen sich in Segmenten aneinander und an den Enden erscheinen die länglichen, farbenfrohen Blü- ten. Der BVE rühmt die Pflanze, weil sie besonders pflegeleicht ist. Gleichzeitig zählt der Weih- nachtskaktus nicht zu den Wegwerfpflanzen. Wenn die Blüten alle abgeworfen sind, wird die Pflanze bis zum Früh- sommer in der Wohnung ge- gossen. Staunässe sollte man vermeiden, rät Ingrid Franzen. Über den Sommer kann der Topf ins Freie, wo er hell und mäßig feucht steht. Regelmä- ßige Versorgung mit Flüssigdü- nger fördert das Wachstum. Im September wird die Pflanze wieder ins Haus geholt und bis die ersten Knospen an den Blattspitzen erscheinen, stellt man das Gießen ein. Das regt die Bildung der Blüten an. Auch die Vermehrung ist leicht, weil man einfach einzel- ne Blattglieder problemlos be-

wurzeln kann.

Christrose: Die Schönheit

Ein echter Trend sind Christro- sen in der Weihnachtszeit. Man kann sie als Stauden im Gar- ten pflanzen, sie werden aber vermehrt auch als Topfware für die Kübelbepflanzung an- geboten. Die großen, weit ge- öffneten Schalenblüten geben der Pflanze ein elegantes Aus- sehen. Die Blüten stehen auf kräftigen etwa zehn Zentime- ter hohen Stielen zwischen den dunkelgrünen Blättern. In der Wohnung ist es meist zu warm für die Winterblüher, da- her sollte man sie vor dem Fenster auf Balkon oder Ter- rasse platzieren. Der BVE empfiehlt als Partner winter- grüne Gräser, beispielsweise Seggen. Grünweiß gemusterte Sorten passen farblich perfekt zur Christrose. Damit sie lange halten, muss regelmäßig kon- trolliert werden, ob die Erde ausreichend feucht ist.



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

wünscht das ganze Team von

Günther
GELNHAUSEN
auto-zweiradguelnther@t-online.de



Weisgerber
Umweltservice

Merry Christmas!
AND HAPPY NEW YEAR

24.12. und 31.12. geschlossen

www.weisgerber-umweltservice.de

06053 / 706890

Kompetenz rund ums Haus



Fenster



Türen

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit, fröhliche Festtage sowie für das Jahr 2025 Glück, Erfolg und Gesundheit.

Ab dem 6. Januar 2025 stehen wir Ihnen gerne zu unseren gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.



Harth & Schneider

Raiffeisenstraße 7 • 63579 Freigericht/Somborn
www.harth-schneider.de • Tel.: (06055) 91 37-0

Wohlwollende Haltung

Entspannt Weihnachten feiern

Besinnliche Adventszeit und ein harmonisches Weihnachtsfest – klingt gut. Doch die Realität sieht oft anders aus. Warum eigentlich? «Kurz vor Weihnachten sieht man überall diese Werbeplakate – mit perfekt gestylten Wohnungen, leckeren Festessen und funkelnden Kinderaugen. Aber wie realistisch ist das? Verabschieden Sie sich von den schönen, durchgestylten Werbebil- dern in ihrem Kopf», rät Daniela Pawelczak. Gerade Gastgeber machen sich viel Stress, so die Diplom-Psychologin und Coa- chin aus Vechelde. Oft gehe es da um die eigenen viel zu hohen Erwartungen. «Der Stress beginnt ja nicht erst, wenn Weihnachten da ist. Des- halb empfehle ich, sich selbst gegenüber eine wohlwollende Haltung einzunehmen und sich klarzumachen, was man leistet – ist doch super, dass ich Gast- geberin bin. Damit tue ich den anderen auch einen Gefallen», sagt Pawelczak. «Am besten verabschieden Sie sich also vom Perfektionismus. Wer sonst normal kocht, braucht auch an Weihnachten kein 5-Sterne-Menü aufzufah- ren.» Um sich von den eigenen Ansprüchen freizumachen, hilft die Frage: Worum geht es eigentlich bei dem Fest? «Oft sind Familienmitglieder schon glücklich, wenn bestimmte Er- eignisse nicht eintreten – es also beispielsweise keinen Streit gibt.»

Gäste einbeziehen – ein besonderes Geschenk

Zur Entspannung trägt auch bei, Aufgaben abzugeben: «Gastge- ber müssen sich nicht um alles kümmern. Spannen Sie andere mit ein. Das entlastet Sie und gibt den Gästen die Chance, dass sie einen Teil zum Fest bei-



Weihnachtsmomente genie- ßen: Entspannte Gespräche machen die Feiertage beson- ders harmonisch.
Foto: Christin Klose/dpa-mag





Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

AUTOHAUS MANDEL GMBH

Waldensberger Straße 1
63607 Wächtersbach-Wittgenborn · ☎ (0 60 53) 20 33

All unseren Kunden und Kooperationspartnern wünschen wir ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Ratsch, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2025.

Industriestr. 9 · 63594 Hasselroth
Telefon 0 61 84/99 28 66 · Fax 0 61 84/99 28 67
E-Mail: info@wundzentrum-langenselbold.de
www.wundzentrum-langenselbold.de

Wundzentrum Langenselbold
NCW GmbH

Das Team des



DRUCK- UND
PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG



wünscht allen Lesern und Kunden besinnliche
Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir bedanken uns für Ihre Treue und versprechen
Ihnen, Sie auch 2025 bestens über das Geschehen in
Ihrer Region zu informieren.



Oliver Naumann
Verleger und
Geschäftsführer



Ehrhard Naumann
Verleger



Jochen Grossmann
Geschäftsführer



Dr. Matthias Abel
Redaktion



Sandro Adler
Weiterverarbeitung



Sabir Abdalla Ali
Weiterverarbeitung



Yassin Alhussein Alali
Weiterverarbeitung



Lukas Amberg
Key-Account



Hans Arbogast
Mediabberater



Jürgen Bagner
Rotation



Manuel Barthel
Mediabberater



Marie-Sophie
Bergmann
Sekretariat Redaktion



Alina Berkessy
Auszubildende
Mediengestalterin



Claudiu Bila
Weiterverarbeitung



Marlon Birke
Auszubildender
Medienkaufmann



Vladyslav Blyzinskiy
Weiterverarbeitung



Norman Bohlender
Weiterverarbeitung



Rainer Bohlender
Versand



Matthias Boll
Redaktion



Edgard Borow
Versand



Alexander Breier
Versand



Carmen Bröner
Mediabberaterin



Nadia Brovchenko
Weiterverarbeitung



Manuela Brulin
Buchhaltung



Tanja Bruske-Guth
Redaktion



Kathrin Bülte
Weiterverarbeitung



Carmela Cariati
Weiterverarbeitung



Luca Caruso
Auszubildender
Medientechnologe



Vladimir Cernenchi
Versand



Andreas Cornelius
Anzeigenabteilung



Pia Curtmann
Druckvorstufe



Gabriela Czolombitko
Weiterverarbeitung



Claudia Dedy
Abomarketing



Hanna Denkiewicz
Weiterverarbeitung



Svenja Denter
PR-Redaktion



Bernd Desch
Weiterverarbeitung



Claudia Dickel
Vertrieb



Jessica Dietrich
Druckvorstufe



Frank Dietz
Anzeigenabteilung



Stefano Di Nardo
Zusteller



Julia Dittmeier
Auszubildende
Mediengestalterin



Gunter Dobbrunz
Weiterverarbeitung



Benjamin Döring
Wareneingang



Markus Dörr
Druckvorstufe



Franziska Donauer
Volontärin



Nadine Dorn-Küttig
Buchhaltung



Nick Drehsen
Instandsetzung



Nicole Dümpelmann
Korrektur



Sabrina Eckert
Personalleiterin



Ella Emmerich
Auszubildende
Mediengestalterin



Patrick Emrich
Rotation



Stefanie Espitia
Zustellerin



Constantin Feraru
Versand



Lukasz Ferlak
Weiterverarbeitung



Malgorzata Ferlak
Weiterverarbeitung



Ralf Fickert
Rotation



Lilliana Fink
Druckvorstufe



Heike Forster-Stiel
Buchhaltung



Sarah Frank
Anzeigenabteilung



Andreas Franke
Anzeigenabteilung



Philipp Franz
Redaktion



Rafael Ganzwind
Weiterverarbeitung



Dieter Geissler
Ressortleiter Sport



Huseyn Ghamkhor
Aseckzal
Buchhaltung



Wolfram Glatzel
Korrektur



Halil Göktepe
Weiterverarbeitung



Markus Götz
Buchhaltung



Petra Graf
Vertriebsinspektorin



Marian Grama
Weiterverarbeitung



Monika Groß
Weiterverarbeitung



Manuel Gudath
Weiterverarbeitung



Felix Hagemann
PR-Redaktion



Nico Hagemann
Redaktion



Edmond Hajdari
Weiterverarbeitung



Alexander Halla
Weiterverarbeitung



Volker Halsch
stellv. Verkaufsleiter
Druck



Arbesa Hasani
Mediabberaterin



Taghi Hassanzadeh
Weiterverarbeitung



Alexandra Heck
Buchhaltung



Annika Heidler
Weiterverarbeitung



Michael Heil
Redaktion



Cornelia Heinemann
Weiterverarbeitung



Stefan Herd
Redaktion



Luca Elise Hergenröder
Duale Studentin



Kai Hergenröder
Druckereiverwaltung



Luca Hesse
Weiterverarbeitung



Farima Hossaini
Weiterverarbeitung



Manuela Hoyer
Vertriebsleiterin



Michael Hufnagel
Weiterverarbeitung



Linus Hundsnurscher
Druckvorstufe



Marco Iljazovic
Versand



Mahir Ilker
Weiterverarbeitung



Sabine Jahncke-Pierre
Abomarketing



Noah Jahnke
Auszubildender
Medienkaufmann



Christian Jonas
Rotation



Kathrin Kabsch
Vertrieb



Felix Kaiser
Zusteller



Shami Kaso
Weiterverarbeitung



Beatrice Kaufmann
Weiterverarbeitung



Reiner Kaufmann
Weiterverarbeitung



Önder Kaygisiz
Weiterverarbeitung



Isolde Keidel
Mediaberaterin



Ranya Khudhur
Weiterverarbeitung



Vanessa Klein
Auszubildende
Mediengestalterin



Andreas Kleiß
Rotation



Laura Kleiß
Anzeigenabteilung



Sabrina Kleiß
Zustellerin



Mateusz Kloczko
Weiterverarbeitung



Raimund Knapp
Versand



Sergej Kohn
Weiterverarbeitung



Diana Kolosov
Auszubildende
Medienkauffrau



Mykola Komnatskyi
Weiterverarbeitung



Patryk Kotulski
Weiterverarbeitung



Yildiz Kozak
Weiterverarbeitung



Alexander Kranz
Versand



Kerstin Kreß
Mediaberaterin



Melissa Kreß
Duale Studentin



Natascha Künzinger
Vertrieb



Samuel Larbig
Auszubildender
Mediengestalter



Ulrike Lehr-Acker
Telefonverkauf



Andrew Long
Rotation



Astrid Ludwig
Sekretariat
Geschäftsleitung



Petra Lückel
Redaktion



Hans Loos
Rotation



Barbara Luy
Anzeigenabteilung



Julia Maksymova
Druckvorstufe



Jörg Martschin
Key-Account



Peter Mayer
Redaktion



Frank Meder
Druckvorstufe



David Meister
Redaktionsleiter



Karin Merker
Vertriebsinspektorin



Aaron Metz
Rotation



Philipp Meudt
Auszubildender
Medientechnologe



Thomas Meyer
Zusteller



Marek Michalak
Weiterverarbeitung



Florian Michel
Product Manager
Digital



Akram Mohammad
Weiterverarbeitung



Claudia Moritz
Weiterverarbeitung



Svitlana Myshasta
Weiterverarbeitung



Olha Myshko
Weiterverarbeitung



Wahid Naderi
Weiterverarbeitung



Victor Nakonechnyi
Weiterverarbeitung



Christian Nanz
Instandhaltung



Jonas Naumann
Weiterverarbeitung



Charlotte Nickel
Auszubildende
Medienkauffrau



Brigitte Niessner
Vertriebsinspektorin



Melanie Nolte
Redaktion



Nina Nüchter
Grafik



Christian Obst
Key-Account



Bernadette Oelmann
Vertrieb



Birnur Özdemir
Weiterverarbeitung



Sebastian Olt
Wareneingang



Ismail Pacal
Mediaberater



Gabriel Pacuraru
Weiterverarbeitung



Ramona Pacuraru
Weiterverarbeitung



Rafli Padila
Auszubildender
Medientechnologe



Jessica Paul
Personalwesen



Andrea Perrotta
Anzeigenabteilung



Than Vu Pham
Druckvorstufe



Kerstin Phillips
Assistentin
Geschäftsleitung



Cassandra Pierson
Rotation



Stefan Pietsch
Leiter Finanzen



Michelle Plock
Wareneingang



Vanessa Plock
Wareneingang



Isabell Pompe
Vertrieb



Marco Puggioni
Verkaufsleiter
Außendienst



Mona Regenfuß
Eventmanagement/
Kundencenter



Christiane Reus
Sekretariat
Redaktion



Frank Richter
Versand



Mathias Rieder
Rotation



Petra Ritter
Personalwesen



Catia Alexandra
Ferreira Rocha
Weiterverarbeitung



Johanna Röder
Key-Account-Leiterin



Elmar Roth
Instandsetzung



Fabian Ruppert
Auszubildender
Medienkaufmann



Rainer Sachs
Korrektur



Malgorzata Sadowska
Weiterverarbeitung



Astrid Schäfer
Weiterverarbeitung



Nicole Schmidt
Redaktion



Robert Schmidt
Auszubildender
Medienkaufmann



Ronald Schmidt
Vertriebsleiter



Elke Schneider
Telefonverkauf



Hagen Schneider
Redaktion



Nicole Schönbrod
Anzeigenabteilung



Sarah-Jane Schröter
Vertriebsinspektorin



Steffen Schruppf
Rotation



Pascal Schwarz
Versand



Birgit Schwegmann
Sekretariat
Redaktion



Mira Semmel
Organisationsleiterin
Bote-Redaktion



Viktor Shpir
Weiterverarbeitung



Irene Smolinka
Druckereiverwaltung



Felicia Sora
Weiterverarbeitung



Raluca Sora
Weiterverarbeitung



Hans-Jürgen
Spielmann
Instandhaltung



Heiko Spittel
Weiterverarbeitung



Michael Staudenmaier
Redaktion



Gabriele Stavrakidis
Korrektur



Barbara Stenger
Telefonverkauf



Julia Stotzky
Mediaberaterin



Sylwia Swierk
Weiterverarbeitung



Michael Szenkowski
Weiterverarbeitung



Alexej Tischer
Weiterverarbeitung



Melanie Vollprecht
Druckvorstufe



Kai Wagener
Verlagsleiter



Armin Wagner
Redaktion



Sascha Wagner
Weiterverarbeitung



Dorina Weber
Weiterverarbeitung



Sintia Weigand
Weiterverarbeitung



Marc Weitzel
Auszubildender
Medientechnologe



Thomas Welz
Chefredakteur



Luca Wenzel
Zusteller



Anja Werth
Eventmanagement/
Kundencenter



Irina Zeller
Druckvorstufe











Weihnachtsgrüße



aus der Region

Eine große Herausforderung

So wird Weihnachten im Krankenhaus etwas schöner

Beckenbruch, Schlaganfall oder Herzinfarkt kommen nie zur rechten Zeit. Passieren sie im Dezember, wenn sich Weihnachten schon deutlich am Horizont abzeichnet, ist das Timing aber besonders unglücklich. Und Betroffene sind es meist auch, wenn es im Krankenhaus kurz vor den Festtagen heißt: «Wir müssen Sie über Weihnachten leider hier behalten.» Wie gehen Patienten und ihre Liebsten damit um - emotional, aber auch bei der Organisation der Feiertage?

Den Schmerz anerkennen

Eins vorab: Es ist ganz normal, dass in so einer Situation der Boden unter den Füßen ruckelt. Schließlich kommt einiges zusammen: die schwere Erkrankung oder Verletzung, die erstmal verarbeitet werden will. Und dann die Erkenntnis, dass Weihnachten dieses Jahr ganz anders aussehen wird als geplant und erhofft. «Es ist wichtig, dem Schmerz Raum zu geben», sagt Heike Schneiderei-Mauth, Klinik-Pfarrerin in Düsseldorf. Den Kloß im Hals herunterzuschlucken, ist also keine gute Idee. Die Situation mit einem «Ist doch alles halb so schlimm» abzutun, auch nicht.

Stattdessen rät Schneiderei-Mauth, hinzuschauen: Welche Gefühle entstehen gerade in mir? Klarheit über das eigene Empfinden zu haben - das kann manchmal schon die Perspektive auf die Situation verändern. So wird es oft schon etwas leichter, mit ihr umzugehen.

Da können sich Traurigkeit melden, Enttäuschung, Ängste, Wut. Manchmal breitet sich aber auch Erleichterung aus - was ebenso eine legitime Reaktion ist. «Es gibt Menschen, die über Weihnachten gern im Krankenhaus sind, weil sie sich dort gut versorgt und nicht einsam fühlen», sagt Heike Schneiderei-Mauth.

Traditionen ins Krankenhaus holen

Damit an den Festtagen zumindest ein wenig Weihnachtszauber den Weg ins Krankenhaus findet, braucht es einen guten Plan. Wenn also feststeht, dass sie über die Festtage in der Klinik bleiben werden, können Betroffene überlegen: Was ist mir an Weihnachten besonders wichtig? Auf dieser Grundlage lässt sich gemeinsam mit den Liebsten ein Plan stricken: Wie können wir das ins Krankenhaus holen? Klinik-Pfarrerin Schneiderei-



Der Tannenbaum auf Station: Viele Kliniken geben sich Mühe, etwas Weihnachtsstimmung ins Haus zu holen.
Foto: Christoph Soeder/dpa-mag

Mauth hat dabei eine gute Nachricht für betroffene Familien: «An Weihnachten ermöglicht das Personal im Krankenhaus viel, weil alle wissen: Es ist eine große Herausforderung für die Patienten und ihre Angehörigen.» Hier kommen einige Beispiele:

- Gottesdienst: Das Fest mit einem Gottesdienst zu feiern, das geht auch im Krankenhaus - oder sogar im Krankenbett. «Wenn man die Klinikkapelle nicht aufsuchen kann, kann man vielleicht über einen Livestream dabei sein oder sich einen Fernsehgottesdienst anschauen», sagt Heike Schneiderei-Mauth.
- Weihnachtssessen: Kartoffelsalat, Gänsekeule,

- Plätzchen - am wohligen Weihnachtsgefühl hat oft das Essen einen entscheidenden Anteil. Wer bei seiner Ernährung keine Einschränkungen auferlegt bekommen hat, kann diese Weihnachtsleckereien auch in der Klinik genießen.
- «Auf fast jeder Station gibt es eine Mikrowelle. Das heißt: Angehörige können vorkochen und dann zum gemeinsamen Essen vorbeikommen - zumindest im kleinen Kreis», sagt Heike Schneiderei-Mauth. Auf Palliativstationen oder in Hospizen steht oft auch eine Küche zur Verfügung, in der ganze Gerichte zubereitet werden können.
- Dekoration Die Deko-Klassiker sind zwar schwierig. «Ein kleiner Tannenbaum, der in Erde steht,

darf aus hygienischen Gründen nicht ins Krankenhaus», sagt Carsten Eichhorn, Pflegedirektor der Ameos Klinika in Oberhausen. Auch «echte» Kerzen sind am Krankbett nicht erlaubt - es droht Brandgefahr. Aber abseits davon bleiben viele Möglichkeiten übrig, das Krankenzimmer etwas festlicher zu gestalten. Und wenn es nur ein paar Fotos von den Enkelkindern auf dem Nachttisch sind. Pflegedirektor Eichhorn rät: «Überraschen Sie als Angehörige die Kollegen auf den Stationen nicht, sondern kündigen Sie an, was Sie gerne machen möchten.» Die Pflegekräfte können beurteilen, ob das auch für die Mitpatienten in Ordnung ist.

- Beisammensein Zeit mit den Liebsten verbringen: Das geht auch im Krankenzimmer. Die Einrichtungen sind an den Feiertagen in vielen Fällen flexibler und großzügiger, was die Besuchszeiten betrifft, wie Carsten Eichhorn sagt. Sinnvoll kann ein Besuchsplan sein, wie Heike Schneiderei-Mauth rät: «Denn so verteilt sich der Besuch besser.» Für einige Patienten gilt jedoch in Sachen Besuch und Aktivitäten: Weniger ist mehr. «Es soll ja auch nicht anstren-

gend werden», sagt Carsten Eichhorn. «Man darf nicht vergessen: Wer über Weihnachten im Krankenhaus ist, für den ist das in aller Regel ungeplant - und diesen Menschen geht es oft nicht gut.» Kommen zu viele Eindrücke, Menschen und oder Programmpunkte zusammen, kostet das Kraft. Und es kann für Frust sorgen und den Wunsch, endlich seine Ruhe haben zu wollen. Damit das nicht passiert, sollten Angehörige bei der (Besuchs-)Planung nicht einfach bei den eigenen Vorstellungen und Gedanken bleiben, sondern nach Wünschen und Bedürfnissen fragen, so Schneiderei-Mauth.

Eine Pause von Social Media

Und die Klinik-Pfarrerin hat einen weiteren Tipp: eine Pause von den sozialen Medien. Wer dort prächtig geschmückte Bäume, leuchtende Augen und harmonische Familienszenen sieht, fühlt im Krankenhaus womöglich einen umso stärkeren Stich ins Herz. «Das Bild der heilen Familie unterm Weihnachtsbaum ist zwar für so einige Menschen Wirklichkeit, für den Großteil der Menschen aber eben nicht.»



Entspannte Weihnachten!



Wieder ist ein Jahr vergangen, dessen Minuten, Stunden und Tage jede und jeder von uns mit völlig anderen Erinnerungen gefüllt hat. Was wir aber alle ähnlich erleben: das Innehalten in der Zeit vom Weihnachts- zum Neujahrsfest – und damit das zur Ruhe kommen und Reflektieren von dem, was 2024 war.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie diese Zeit für sich nutzen können, um gestärkt und mit Zuversicht ins neue Jahr zu starten. Vielen Dank, dass wir mit unserer Wärme daran teilhaben dürfen.

Alles erdenklich Gute für 2025 wünscht Ihnen Ihre mainkinzigGas.

Gasversorgung Main-Kinzig GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 1 · 63571 Gelnhausen

Auto & Verkehr

Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 0170-9669002

AUTOHAUS SCHRAMM
Ankauf aller Marken
06051-9155849 od. 06181-1808488

Reisemobile
Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de Firma

ImmobilienMarkt

Grundstücke
Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Äcker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerzte Kunden.
Grasmück GmbH, 63654 Büdingen
Tel. (06042) 6691 oder 01 71-573 4404

Häuser
1 Fam.-Haus mit Garage, Keller, Dachboden, Wfl. 100 m², auf 3 Etagen, Küche mit Theke, Essecke, Balkon, Grund 500 m² mit Laube. Ab sofort frei, HU 8 km, Ffm. 20 km, 320.000,- €. ☎ 0177/8562916 privat



Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.
Rechtsberatung auch in Schlüchtern durch Anwälte
Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de
Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

Hallo Nachbarn, auch schon im Mieterbund?



Mittelhessen-Bote

Finden + Verkaufen
Telefon 06051 833-241



Bekanntschaften
Beenden wir unsere Einsamkeit. Witwer, 78 J., aufgeschlossen, schlank, fit + sportlich aktiv. Ich mag Fahrradfahren und verreise gern mit PKW + Bus. Lebe im Haus mit Garten. Suche sympathische Sie, Alter ca. 64-74 J., mit gleichen Interessen. Trau dich. Direktkontakt mit mir persönlich ☎ 0172/5167550

Einsamkeit muss nicht sein. Wer hat Lust auf einen Winterspaziergang im Bad Nauheimer Kurpark? In der Gruppe (Damen und Herren) drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) durch den Park. Anschließend kehren wir noch in ein schönes Café ein. ☎ 06034-4049464

Ich 74 Jahre, suche eine liebe Frau, gerne auch Witwe. Für Unterhaltungen und eine Beziehung. Möchte nicht mehr alleine sein. Vielleicht können wir Silvester schon gemeinsam feiern. Ich freue mich auf deinen Anruf. ☎ 0160/96768663

Peter 66/168 sucht sportliche Sie für gemeinsame Unternehmungen und angenehme Gespräche. Kennenlernkaffee über WhatsApp. ☎ 0163-1756777

Eine neue Liebe ist... Attr. sportl. Sie, 58 (jüngere Erschei.) mit HHH sucht ihn ab 50 für liebev. + harmon. Beziehung. ☎ 0179-2590420

Dienstleistungen



BAUMARBEITEN HEE
Baumfällung · Gartenpflege
Tel. 0173/8842112

Partner der Vereine



Dienstleistungen
Service rund um Haus und Garten: Hausmeisterservice, Gartenpflege u. Umgestaltung, Baumfällung, Obstbaum- u. Gehölzschnitt, Mäharbeiten, Brennholzaufarbeitung, Kleinreparaturen etc., seit über 30 Jahren Problemlös. aller Art ☎ 06058-6216

Sie wollen renovieren? Maler- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183-928475 o. 0179-2108959

Hoti Malermeister: Innen/Außen Anstrich/Putz, Tapezier-/Lackierarbeiten, Trockenbau, Vollwärmeschutz, Badsanierung (auch barrierefrei), Bodenbelag: Fliesen, Laminat, Vinyl. ☎ 0160-96687594

Handwerker Gert übernimmt für Sie Trockenbauarbeiten, Fliesen/Laminat verlegen, tapezieren/streichen, Fassadendämmung/Außenputz, Gerüst stellen, Demontgearbeiten, Renovierungen aller Art. ☎ 0171/5140161

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160-99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Gartengestaltung, Wege- und Terrassenbau, Gartenarbeiten aller Art. ☎ 0179/7404098 A. Yildiz

Haushaltsauflösungen
Die Ameisen: Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Umzüge, Renovierung, Garten- u. Abrissarbeiten, Gewerbe, Haus-, Messl- und Problemwohnungen ☎ 06053-7775, 06184-905729, 01522-2038811
www.ameisen-heimerl.de

Haushaltsauflösungen
Der Kinzigtaler. Haushaltsauflösung und Entrümpelung aller Art. Von Keller bis Dachboden, verwertbares wird angerechnet, sowie Kleintransporte mit Sprinter ☎ 0172/6866703

Kaufgesuche
Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht und kauft Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Ledertaschen und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silber, Bestecke, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Wohnungs- und Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo. - So., 8 - 21 Uhr. ☎ 06031-7768934

Reinigung
Blitz Blank! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig od. Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche/Teppichböden, Polstermöbel u. Matratzen, antiallergisch, farbfrisch wie neu mit Geruchsbeseitigung und Langzeit Imprägnierung. 52 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb: ☎ 06101-3132

Mittelhessen-Bote

... auch als
kostenloses
epaper



www.bote.de

IMPRESSUM

Mittelhessen-Bote

mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-17.00 Uhr.

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreissliste Nr. 37/50.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langenselbolder Bote, Schlüchtern Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessen-Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht: Gelnhausen – Mitteilungsblatt; Langenselbold – Langenselbolder Bote; Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger.
Gründau – Gründauer Anzeiger; Freigericht – Freigerichter Bote; Hasselroth – Hasselrother Anzeiger; Linsengericht – Linsengerichter Anzeiger; Biebergemünd – Wochenblatt Biebergemünd.
Auflage: 306.360.
Kombination mit Gießener Zeitung.
Auflage: 128.875.
Gesamtauflage: 435.235
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Wir nutzen KI-Technologien zur Unterstützung bei der Bearbeitung von Routineaufgaben.

Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 2,50 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an zustellung@bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

2024

Anzeigen (06051) 833-244
Redaktion (06051) 833-202
Vertrieb (06051) 833-299
Telefax (06051) 833-230



Stellenausschreibung

Die **Stadt Bad Orb** sucht für die Personal- und Finanzverwaltung einen

Lohnbuchhalter (m/w/d)

Die Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen finden Sie unter: www.bad-orb.de.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt:

Student (m/w/d)

auf Minijobbasis für unsere Datenerfassung mit hervorragenden Excelkenntnissen.



Bauelemente Herbst GmbH

Am Palmusacker 2 • 63628 Bad Soden-Salmünster
E-Mail: info@bauelemente-herbst.de • Tel.: 06056 – 748457

Mittelhessen-Bote

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Bauingenieur/Bautechniker (m/w/d)**
Fachrichtung Hoch-/Tief- idealerweise Wasserbau
- **eine Teamassistentz (m/w/d)**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen sind unter www.wasserverband-kinzig.de/karriere einsehbar.
Die Bewerbungsfrist endet am 31.01.2025, wir freuen uns auf Ihre Unterlagen!

E-Mail-Adresse: personal@wasserverband-kinzig.de
WASSERVERBAND KINZIG K.D.Ö.R.
Personalabteilung
Bad Sodener Str. 50-52
63607 Wächtersbach



Wasserverband Kinzig
Körperschaft des öffentlichen Rechts

StellenMarkt

Stellengesuche
Gesucht wird Gartenarbeit wie Heckenschnitten, Baumfällarbeiten, Umgrabarbeiten usw. im Raum Gelnhausen, Büdingen, Nidda usw. ☎ 0176-96936542

Nette, deutschsprachige Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen. ☎ 06053/8099809

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048-1009

Stellenangebote
Reinigungskraft (m/w/d) auf 520,- € Basis gesucht. Wir suchen ab sofort für die Reinigung unseres Ladengeschäfts (5x pro Woche) in Gelnhausen eine deutschsprachige, zuverlässige und engagierte Reinigungskraft (m/w/d) mit Spaß an der Arbeit. Als Familienbetrieb bieten wir Ihnen einen modernen und sicheren Arbeitsplatz. Chiffre 94595

Schullandheim **Wegscheide** (Bad Orb) sucht
Reinigungskräfte / 13,65 €
Küchenkräfte / 14,70 €
Infos unter www.wegscheide.org
0160/320 33 35

Stellenangebote
Suche "Babysitter" stundenweise (1-2 Std.) in Rothenbergen für meine demenzkranke Frau. Es ist nur eine Anwesenheit erforderlich. ☎ 0176/45697361



Das Druck- und Pressehaus Naumann ist ein renommiertes Unternehmen in der Medienbranche, das sich den Herausforderungen einer digitalen Zukunft stellt. Am Firmensitz in Gelnhausen treiben wir die Transformation in einer sich wandelnden Medienlandschaft voran, um zu einem führenden, modernen Mediendienstleister in der Region zu werden.

Für unsere gemeinsame zukünftige Entwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Produktionsmitarbeiter (m/w/d) für unsere Rotation

- Sie werden eingesetzt für**
- Umrüsten der Aufträge an der Druckmaschine
 - Wartung und Pflege der Druckmaschine
 - Bestücken und Wechseln der Papierrollen
 - Be- und Entladen von LKWs

- Sie bringen mit**
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
 - Körperliche Belastbarkeit
 - Einsetzbarkeit im 2-Schicht-Dienst auch am Wochenende
 - Eine technische Ausbildung
 - Erfahrung im Umgang mit Maschinen idealerweise in der Verlagsbranche
 - Staplerführerschein wäre wünschenswert

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.dpn-media.de/karriere-prod-rotation.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Personalabteilung.





DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 104 · E-Mail: personal@gnz.de

GmbH & Co. KG



Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de
Bei jedem Wetter. Auf Nord- und Ostsee. Seit 1865.

